

GIBO Germain 1 :

GemeindeInformationsBlatt der 8 Dörfer

Büren zum Hof, Etzelkofen, Fraubrunnen, Grafenried, Limpach, Mülchi, Schalunen, Zauggenried



1 Vorwort | 2 Gemeindeversammlung | 25 Kommissionen 30 Verwaltung | 34 Schulen | 38 Parteien | 42 Kirchgemeinden 44 Vereine | 63 Verschiedenes | 68 Veranstaltungskalender

Inhalt	tsverzeichnis	
1.	Vorwort	1
2.	Gemeindeversammlung	2
3.	Kommissionen	25
4.	Verwaltung	30
5.	Schulen	34
6.	Parteien	38
7.	Kirchgemeinden	42
8.	Vereine	44
9.	Verschiedenes	63
10.	Veranstaltungskalender	68

Herausgeber Gemeinderat Fraubrunnen

Druckerei Schelbli AG, Herzogenbuchsee

Auflage 2'700 Stück

Nächste Ausgabe Mitte Mai 2026

Redaktionsschluss Freitag, 27. März 2026

Annahmestelle:

Hinweise

Gemeindeschreiberei Fraubrunnen redaktion@fraubrunnen.ch

Schriftgrösse und Bilder

Schrift Segoe UI

Schriftgrösse Titel: 12; Text: 10

Seitenrand oben: 3 cm

Seitenränder seitlich und unten: 2 cm

Text ist **zweispaltig** im Flattersatz, ohne automatischer Silbentrennung zu schreiben

Für Logos oder Bilder ist genügend Platz einzurechnen

Foto Titelseite:

Daniela Eisenring, Büren zum Hof

Weitere Informationen zum Titelbild sind im Beitrag des Naturnetzes Fraubrunnen auf S. 54 zu entnehmen.

Der Redaktionsschluss ist verbindlich

1. Vorwort

Rückblick auf 12 Jahre fusionierte Gemeinde Fraubrunnen

Urs Schär, Gemeinderatspräsident

Vor zwölf Jahren wurde ich zum ersten Gemeinderatspräsidenten der fusionierten Gemeinde Fraubrunnen gewählt. Damals handelte es sich um die grösste Fusion im Kanton Bern, die sogar in der Tagesschau als bedeutende Grossfusion erwähnt wurde. Ich möchte kurz mit ein paar Zahlen und meinen Gedanken auf diese Zeit zurückschauen. Die Fusion war ein grosser Schritt für die acht Dörfer und markierte das Ende ihrer langen Selbständigkeit. Erfreulicherweise gab es eine grosse Zustimmung der ehemaligen Gemeinden, was die Anfangszeit des neuen Gemeinderates deutlich erleichterte. Wie bei vielen Fusionen war der Verlauf im Voraus schwer abzuschätzen. Umso schöner ist es, dass der Zusammenschluss als richtiger Schritt für die Zukunft wahrgenommen wird.

Heute ist die Gemeinde ein moderner und attraktiver Arbeitgeber mit drei Abteilungen. Gleichzeitig hat jedes der acht Dörfer seine eigene Identität bewahrt, was wichtig ist. Die Bevölkerung profitiert weiterhin von zahlreichen Anlässen, die von verschiedenen Vereinen organisiert werden. Solche Veranstaltungen sind in der heutigen Zeit von grosser Bedeutung.

Zu Beginn der Fusion zählte die Gemeinde 4'847 Einwohner:innen, heute sind es bereits über 5'500. Das Wachstum wird voraussichtlich anhalten und in den nächsten zehn Jahren könnte die Zahl sogar die 6'000 übersteigen, was vor allem an der guten Anbindung des öffentlichen Verkehrs und der schönen Umgebung liegt. Ich denke, dass wir mit unserer durchdachten Ortsplanung die Voraussetzungen für dieses Wachstum geschaffen haben. Am 17. Dezember 2013 fand die erste gemeinsame Gemeindeversammlung mit 250 Stimmberechtigten statt. In den vergangenen Jahren wurden insgesamt 23 Versammlungen durchgeführt, mit einem Rekord von 575 Stimmberechtigten im Dezember 2015, als es um die Badi Fraubrunnen ging. Der Gemeinderat war ebenfalls aktiv und kam zu 179 Sitzungen mit rund 3'000 Traktanden zusammen. In der Verwaltung hat sich viel verändert: Die Bau- und Finanzverwaltung sowie die Gemeindeschreiberei sind jetzt mit Fachpersonal besetzt, und dennoch weist die Verwaltung heute etwa 140 % weniger Stellen auf als die vorherigen acht Gemeinden zusammen.

Der Start der neuen Gemeinde brachte sowohl Höhen als auch Tiefen mit sich. Die erfolgreiche Zusammenführung der verschiedenen EDV-Lösungen war ein bedeutender Fortschritt. Herausforderungen gab es unter anderem aufgrund der viel höheren Schulden und dem geringeren Eigenkapital zu Beginn, da vor der Fusion in einzelnen Gemeinden noch grössere Ausgaben als vereinbart gemacht wurden. Oder die erste Abstimmung nach der Fusion, bei der man in Bern auf das Resultat aus Fraubrunnen warten musste.

Der Zusammenschluss hat sich als erfolgreich erwiesen. Wir dürfen heute stolz sein, was wir erreicht haben und wo wir jetzt stehen. Wir haben eine gut funktionierende Gemeinde, die Abläufe sind seit längerer Zeit eingespielt und wir haben sehr gute Mitarbeitende, was heute nicht mehr selbstverständlich ist. Auch in der Zukunft wird es Herausforderungen geben, etwa bei der Schulraumplanung, der Umsetzung des Verkehrsrichtplans und der Sozialraumplanung. Ein weiteres Projekt ist die Zusammenlegung der Verwaltung an einem Standort. Es ist wichtig zu betonen, dass Regeln und Gesetze in einer Gemeinschaft notwendig sind, jedoch auch ein gewisses Mass an Flexibilität gefordert werden muss. Wenn es so weitergeht, könnten wir als Gemeinde bald keine Entscheidungen mehr treffen, da alles von Kanton oder Bund, wie Denkmalpflege, Heimatschutz und Naturschutz, vorgegeben wird. Auch die finanzielle Situation wird zunehmend anspruchsvoller, da wir immer mehr Kosten, etwa im Lastenausgleich für Soziales und Verkehr, übernehmen müssen. Die finanziellen Belastungen für die Gemeinde nehmen zu, was bedeutet, dass an anderer Stelle gespart werden muss. Die Erwartungen an die Gemeinde sind gewachsen; viel wird verlangt und oft sofortige Erledigung erwartet. Es ist wichtig zu beachten, dass alle Forderungen – sei es auf Gemeinde-, Kantons- oder Bundesebene – letztlich vom Steuerzahler bezahlt werden müssen.

Wir sollten wieder toleranter und weniger ungeduldig sein, mehr aufeinander zugehen und den direkten Dialog suchen. Für Probleme gibt es stets verschiedene Lösungen oder Ansichten, doch gemeinsam gefasste Entscheidungen sind immer die besten.

Abschliessend gilt mein Dank all jenen, die seit zwölf Jahren zur erfolgreichen Zusammenarbeit beigetragen haben sowie den Wählerinnen und Wählern, die mir das Vertrauen geschenkt haben.

Urs Schär Gemeinderatspräsident

2. Gemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung der Gemeinde Fraubrunnen

Montag, 1. Dezember 2025, um 19.30 Uhr in der Turnhalle Fraubrunnen

Traktanden:

- 1. Ehre, wem Ehre gebührt
- 2. Begrüssung und Konstitution durch den Präsidenten der Gemeindeversammlung
- 3. Wahlen Präsidium und Stellvertretung Gemeindeversammlung 2026–2029
- 4. Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2026–2029; Beratung und Genehmigung
- 5. Budget 2026; Genehmigung
- 6. Teilrevision Wasserversorgungsreglement per 1.1.2026; Genehmigung
- 7. Totalrevision Friedhof- und Bestattungsreglement per 1.1.2026; Genehmigung
- 8. Orientierungen
- 9. Verschiedenes

Aktenauflage

Die Unterlagen und Reglemente liegen 30 Tage vor der Versammlung an den 3 Verwaltungsstandorten öffentlich auf und können zudem unter www.fraubrunnen.ch/politik/gemeindeversammlung eingesehen werden. Beachten Sie auch die amtlichen Publikationen im Fraubrunner Anzeiger und die Informationen auf der Homepage www.fraubrunnen.ch.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen (Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG Art. 60 ff). Rügepflicht: Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Gemeindegesetz GG Art. 49a).

Werden Handlungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung einer Wahl oder einer Abstimmung gerügt und endet die zehntägige Beschwerdefrist nicht erst nach dem Wahl- oder Abstimmungstermin, so ist gegen die Vorbereitungshandlung Beschwerde zu führen. Die Beschwerdefrist beginnt am Tag nach der Eröffnung oder Veröffentlichung des angefochtenen Akts zu laufen (Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege VRPG Art. 67a Abs. 3).

Protokoll

Das Protokoll dieser Versammlung wird spätestens 30 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen öffentlich aufliegen. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an den Gemeinderat der Gemeinde Fraubrunnen zu richten (Reglement über Gemeindeabstimmungen und Wahlen RAW Art. 27).

Alle in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten der Gemeinde Fraubrunnen sind zu dieser Versammlung eingeladen.

1. Ehre, wem Ehre gebührt

Gestützt auf die bei der Gemeinde eingegangenen Meldungen von verschiedenen hervorragenden Leistungen findet die Ehrung von angemeldeten Personen oder Vereinen statt.

2. Begrüssung und Konstitution durch den Präsidenten der Gemeindeversammlung

Peter Brunner, Präsident der Gemeindeversammlung, begrüsst die Anwesenden und konstituiert die Versammlung.

3. Wahlen Präsidium und Stellvertretung Gemeindeversammlung 2026–2029

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Gestützt auf Art. 19 der Gemeindeordnung (GO) sowie Art. 36 ff des Reglements über Gemeindeabstimmungen und -wahlen (RAW), wählen die Stimmberechtigten der Gemeinde Fraubrunnen an der Gemeindeversammlung das Präsidium der Gemeindeversammlung und dessen Stellvertretung im Mehrheitswahlverfahren (Majorz) für die Amtsdauer von 2026 bis 2029.

Seite | 2 GIB8 | Nr. 2/2025

Einreichung von Wahlvorschlägen zu Handen der Gemeindeversammlung

Beim Einreichen von Wahlvorschlägen ist Folgendes zu beachten:

- Diese sind schriftlich bis spätestens am 17.11.2025, 10.00 Uhr (14 Tage vor der Gemeindeversammlung, Art. 37 RAW) bei der Gemeindeverwaltung Fraubrunnen, an einem der 3 Verwaltungsstandorte, einzureichen.
- Der Wahlvorschlag muss von mindestens zehn in Fraubrunnen stimmberechtigten Personen unterzeichnet sein. Das vorbereitete Formular kann bei der Gemeindeschreiberei Fraubrunnen bezogen bzw. von der Homepage www.fraubrunnen.ch heruntergeladen werden.
- An der Gemeindeversammlung selbst können nur noch weitere Wahlvorschläge eingebracht werden, wenn keine oder zu wenige Wahlvorschläge eingereicht wurden.

4. Wahl Rechnungsprüfungsorgan 2026–2029; Beratung und Genehmigung

Text: Finanzverwaltung Fraubrunnen

Gemäss Art. 35ff Gemeindeordnung (GO) wird ein unabhängiges Rechnungsprüfungsorgan mit der Rechnungsprüfung betraut. Gleichzeitig ist das Rechnungsprüfungsorgan Aufsichtsstelle für den Datenschutz.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde Fraubrunnen wählen gemäss Art. 19 GO an der Gemeindeversammlung das Rechnungsprüfungsorgan für die Amtsdauer von 2026 bis 2029.

Das Vergabeverfahren wurde nach den Bestimmungen des kantonalen Gesetzes und der kantonalen Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöBG und IVöB) durchgeführt. Im Einladungsverfahren wurde von folgenden Anbietern eine Offerte eingeholt:

- ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl
- Finances Publiques AG, Bowil
- · Reoplan Treuhand AG, Burgdorf
- Fankhauser & Partner AG, Huttwil
- Engel Copera AG, Bern-Liebefeld
- PKO Treuhand GmbH, Kirchberg

In der Ausschreibung wurden die Zuschlagskriterien wie folgt festgelegt und den Offertstellern kommuniziert:

- Angebotspreis über vier Jahre; 70%
- Dienstleistung/Leistungsumfang; 15%
- Auftragsbezogene Referenzen; 15%

Jedes Kriterium wurde mit 1 bis 6 Punkten bewertet. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Summe der gewichteten Bewertung. Das preisgünstigste Angebot erhält 6 Punkte, pro 1% Mehrkosten werden 0.1 Punkte abgezogen.

Die Finances Publiques AG hat aus Kapazitätsgründen keine Offerte eingereicht. Die fünf anderen Firmen erfüllen die Eignungskriterien und verfügen über ein umfangreiches Fachwissen und über entsprechende Erfahrungen.

Die PKO Treuhand GmbH erreicht gemäss Zuschlagskriterien total 5.81 Punkte und hat mit dem Preis von CHF 31'565.20 inkl. MWST für die Jahre 2026 bis 2029 (CHF 7'300.00/Jahr exkl. MWST) das kostengünstigste Angebot offeriert. Im Weiteren erreichen die Firmen folgende Punkte:

- Reoplan Treuhand AG; 5.31 Punkt
- · ROD Treuhand AG; 5.09 Punkte
- Fankhauser & Partner AG; 2.59 Punkte
- Engel Copera AG; 2.10 Punkte

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die PKO Treuhand GmbH in Kirchberg als Rechnungsprüfungsorgan für die Amtsdauer 2026 bis 2029 zu wählen.

5. Budget 2026; Genehmigung

Text: Finanzverwaltung Fraubrunnen

Das Budget 2026 der Einwohnergemeinde Fraubrunnen sieht folgendes Ergebnis vor:

Gesamthaushalt

 Aufwand
 CHF 22'740'150.00

 Ertrag
 CHF 21'896'150.00

 Ergebnis
 CHF -844'000.00

(Aufwandüberschuss)

Allgemeiner Haushalt

 Aufwand
 CHF 20'328'300.00

 Ertrag
 CHF 19'811'400.00

 Ergebnis
 CHF -516'900.00

(Aufwandüberschuss)

Nachstehende Ansätze liegen dem Budget 2026 zugrunde:

Gemeindesteueranlage 1.75 (unverändert)
Liegenschaftssteuer 1‰ (unverändert)
Feuerwehrsteuer 8.50% (neu)
der einfachen Steuer mind. CHF 20.00 / max. CHF 300.00
Hundetaxe CHF 50.00 pro Hund (unverändert)

Das Wichtigste in Kürze (Zahlen in Mio.)

- Minime Verschlechterung des Budgetergebnisses Allgemeiner Haushalt im Vergleich zum Budget 2025
- Zuschüsse Finanzausgleich mit CHF 0.652 budgetiert:
 - Disparitätenabbau CHF 0.600
 - geogr.-topogr. Zuschuss CHF 0.014
 - soziodemogr. Zuschuss CHF 0.038
- Lastenausgleich mit CHF 6.420 budgetiert:
 - Ergänzungsleistung CHF 1.285
 - Familienzulagen CHF 0.027
 - Sozialhilfe CHF 3.434
 - öffentlicher Verkehr CHF 0.650
 - neue Aufgabenteilung CHF 1.0
 - Interventionskosten CHF 0.024
- Gehaltskosten Bildung CHF 2.472 budgetiert
- Gesamtbelastung Lastenanteile = 7.51 AZ;
 Gesamtbelastung Gehaltskosten = 2.89 AZ
 (Anlagezehntel AZ = CHF 0.855)
- Energiekosten/Strom von CHF 0.175 budgetiert (Budget 2024 CHF 0.241); neuer Vertrag mit Genossenschaft Elektra für 3 Jahre abgeschlossen
- Abschreibungen Allgemeiner Haushalt CHF 1.601; bisheriges Verwaltungsvermögen CHF 0.676, neues Verwaltungsvermögen CHF 0.925
- Anpassung HRM2-Vorschriften per 1.1.2026: Einlage oder Auflösung finanzpolitische Reserve entfällt. Auflösung zusätzliche Abschreibungen von CHF 4.388 z.G. Bilanzüberschuss
- Voraussichtlicher Bilanzüberschuss per Ende 2026 CHF 9.682 = 11.33 AZ

Fiskalertrag (Steuerertrag)

Das Budget 2026 sieht keine Veränderung der Steueranlage vor. Diese bleibt unverändert bei 1.75.

Grundlagen Berechnung Steuerertrag:

- Hochrechnung 1. und 2. Steuerrate 2025
- Durchschnitts- und Erfahrungswerte der letzten vier Jahre
- Empfehlungen Kant. Planungsgruppe (KPG) und Kanton

- Finanzplanungshilfe
- Individueller Zuwachs
- Steuerertrag der Rechnung 2024
- Steuerertragsentwicklung 2021 bis 2024

Begründung unveränderte Steueranlage:

- Budgetdefizit und Steuersenkung = falsches Signal
- Finanzierung der laufenden Schulraumprojekte M1+ M2 sowie weitere Projekte inkl.
 Folgekosten (Abschreibungen/Zinsen)
- Anstieg Fremdkapital = höherer Zinsaufwand (Entwicklung dynamisch)
- Finanzierung laufender Betrieb und Teuerung
- Massgebliches Eigenkapital pro Einwohner per 31.12.2024 = CHF 1'983.00 (Mittelwert bern. Gemeinden CHF 4'243.00)

Steuererträge (grössere Abweichungen):

- Einkommensteuer NP; +CHF 0.500
- Vermögenssteuern NP; +CHF 0.063
- Sonderveranlagungen; +CHF 0.150

Ausgaben nach Dienstbereichen

(Vergleich zum Budget 2025)

Allgemeine Verwaltung

Mehraufwendungen CHF 158'330.00

- Anpassung Löhne an Personalbestand
- Höhere Wartungskosten EDV
- Höhere Abschreibungen aufgrund geplanter Kauf Verwaltungsgebäude

· Allgemeines Rechtswesen

Minderaufwendungen CHF 19'500.00

- Tiefere Baubewilligungskosten = weniger Gebührenertrag
- Geringere Honorare an Externe

SF Feuerwehr

Aufwandüberschuss CHF 73'200.00

- Herabsetzung Ersatzabgabe von 12.24% auf 8.50% der einfachen Steuer
- Tiefere Kosten für Aus- und Weiterbildung sowie Anschaffung Ausrüstungsmaterial
- Höhere Abschreibungen aufgrund Ersatzbeschaffung TLF und Erweiterung Magazin

Militär

Aufwandüberschuss unverändert

Zivilschutz

Mehraufwendungen CHF 11'400.00

- Höherer pro Kopfbeitrag ZSO Bern Plus
- Minderertrag Entnahme Fonds

Bildung

Mehraufwendungen CHF 214'700.00

Kindergarten; -CHF 10'705.00

- Tiefere Lehrmittel- und Anschaffungskosten

Primarstufe; +CHF 32'170.00

- Höhere Lehrmittel- und Anschaffungskosten
- Höhere Gehaltskosten Kanton
- Minderaufwendungen externe Schulgelder

Sekundarstufe I; +CHF 36'880.00

- Höhere externe Schulgeldkosten

Musikschule; +CHF 65'000.00

Schulliegenschaften inkl. Sport- und Spielplätze; +CHF 72'970.00

- Anpassung Löhne an Personalbestand
- Minderaufwendungen Energie (Strom)
- Höhere Planungs- und Unterhaltskosten
- Höhere planmässige Abschreibungen Mobilien

Tagesschule; -CHF 1'400.00

- Mehraufwendungen und -erträge für Einführung Modul Ferienbetreuung
- Tieferer Beitrag Kanton

Schulleitung; +CHF 23'735.00

- Höhere Aus- und Weiterbildungskosten
- Kosten für Einführung einheitliche Telefonie
- Tiefere Unterhaltskosten Software
- Zusätzliche Schulleitungsprozente von 40% für gemeindenahe Aufgaben

Freiwilliger Schulsport; -CHF 450.00

- Kosten je nach Nachfrage und Angebot

Schülertransport; -CHF 11'030.00

- Höherer Beitrag Kanton

Schulsozialarbeit; +CHF 7'020.00

- Höhere Lohnkosten
- Höhere Aus- und Weiterbildungskosten

Schulverwaltung; +CHF 510.00

- Höhere Tag- und Sitzungsgelder

· Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Minderaufwendungen CHF 24'567.00

- Minderaufwendungen für Bundesfeier und Internetauftritt
- Minderaufwendungen Anschaffungen Badi
- Mehraufwendungen für Unterhalt Badi

Gesundheit

Aufwandüberschuss im Rahmen des Vorjahres

Soziale Sicherheit

Mehraufwendungen CHF 89'040.00

- Minderaufwendungen LA Ergänzungsleistung und Beitrag Sozialdienst Jegenstorf
- Höherer Betrag LA Sozialhilfe

Verkehr

Mehraufwendungen CHF 316'970.00

- Anpassung Löhne an Personalbestand
- Tiefere Kosten für Anschaffungen
- Mehraufwendungen DL Dritter und Unterhalt Strassen, Verkehrswege
- Miete Räumlichkeiten Werkhofhalle
- Höhere Abschreibungen Strassen
- Höhere Abschreibungen Mobilien/Hochbauten durch Ersatzbeschaffung Wischmaschine und Ausbau Werkhofhalle
- Mehrertrag Eintauschprämie Wischmaschine
- Minderaufwendungen für Honorare/Planer
- LA öffentlicher Verkehr höher budgetiert

· Umweltschutz und Raumordnung

Mehraufwendungen CHF 11'820.00

- Minderaufwendungen Unterhalt Gewässer
- Mehraufwendungen Bereich Friedhof und Bestattung
- Aufwendungen für raumplanerische Projekte budgetiert

SF Wasser

Ertragsüberschuss CHF 123'250.00 Ertragsüberschuss geringer als im Vorjahr

- Minderertrag Anschlussgebühren

SF Abwasser

Aufwandüberschuss CHF 230'800.00 Aufwandüberschuss höher als im Vorjahr

Minderertrag Anschlussgebühren

SF Abfall

Aufwandüberschuss CHF 146'350.00 Aufwandüberschuss höher als im Vorjahr

- Mehraufwendungen Abfuhrkosten

Die Anpassung der Gebühren bei den SF Abwasser und SF Abfall wird auf das Jahr 2027 geprüft.

Einnahmen nach Dienstbereichen

(Vergleich zum Budget 2025)

Volkswirtschaft

Mehrertrag CHF 15'500.00

Höhere Vergütung Genossenschaft Elektra

• Finanzen und Steuern

Mehrertrag CHF 744'893.00

Der Fiskalertrag wurde bereits separat erläutert. Finanz- und Lastenausgleich Minderaufwendungen CHF 102'500.00

Seite | 5

- LA neue Aufgabenteilung unverändert
- Disparitätenabbau höher budgetiert

Ertragsanteile übrige Mehrertrag CHF 8'000.00

- Anteil an Bundessteuern höher budgetiert

Zinsen

Mehraufwendungen CHF 10'215.00

 Höhere Zinsen für langfristige Finanzverbindlichkeiten (Schulden)

Liegenschaften des FV Ertragsüberschuss im Rahmen des Vorjahres

Finanzvermögen

Minderertrag CHF 10'000.00

- Tiefere Marktwertanpassungen Wertschriften

Nicht aufgeteilte Posten

- Wegfall Entnahme Neubewertungsreserve

Detaillierte Informationen können den Auswertungen entnommen werden. Der ausführliche Budgetbericht ist zudem auf der Homepage der Gemeinde Fraubrunnen publiziert.

Investitionsbudget 2026 (Zahlen in Mio.)

Nettoinvestitionen von CHF 8.978 geplant und wie folgt budgetiert:

- Verwaltungsliegenschaften CHF 3.450
- SF Feuerwehr CHF 0.540
- Schulliegenschaften CHF 2.521
- Schulverwaltung CHF 0.060
- Sport, Freizeit CHF -0.035 (Einnahme)
- Gemeindestrassen CHF 1.340
- SF Wasserversorgung CHF 0.457
- SF Abwasserentsorgung CHF 0.290
- Gewässerverbauungen CHF 0.215
- Friedhof CHF 0.100
- Raumordnung CHF 0.040

Bei den Verwaltungsliegenschaften ist der Kauf sowie die Sanierung einer neuen Liegenschaft für die Zusammenlegung der Verwaltungsstandorte geplant.

Die Feuerwehr plant die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges sowie den Umbau/Sanierung des Feuerwehrmagazins.

Die Schulliegenschaften beinhalten die Fertigstellung der Sanierung und Erweiterung des Oberstufenschulhauses in Fraubrunnen inkl. Erdbebenschutzmassnahmen sowie die Ausführungskosten M2 (Sanierung und Erweiterung Schulstandort Büren zum Hof).

Bei der Schulverwaltung ist eine weitere Tranche des Rahmenkredits für die Anschaffung von IT-Geräten geplant. Im Bereich Sport und Freizeit wird die Rückzahlung des Darlehens vom Zweckverband Schwimmbad Messen geplant.

Bei den Gemeindestrassen sind verschiedene Sanierungen sowie die Ersatzbeschaffung der Wischmaschine geplant. Weiter wird ein Betrag für den Umbau der Werkhofhalle eingestellt.

Bei den SF Wasserversorgung und SF Abwasserentsorgung sind der Ersatz und die Unterhaltsarbeiten von Leitungen sowie GEP Nachführungen vorgesehen.

Die Gewässerverbauungen beinhalten die Umlegung Bruchbach, die Ausdolung/Revitalisierung Bärebach und Amerikabach sowie die entsprechenden Subventionen.

Beim Friedhof in Grafenried ist der Neubau von Themen- und Engelsgräbern budgetiert.

Die Raumordnung beinhaltet nebst der Orts- und Landwirtschaftsplanung auch die Sozialraumplanung und die Planung UeO Bahnhofstrasse Schalunen.

Das Investitionsbudget ist nicht verbindlich; es dient dem Gemeinderat als Planungs- und Führungsinstrument und als Grundlage für die Berechnung der Folgekosten (Abschreibungen und Zinsen). Um Investitionen auszulösen, wird der Beschluss von Verpflichtungskrediten durch das kreditkompetente Organ benötigt.

Ausblick – Finanzplan 2026–2030 Allgemein

Die Finanzplanung ist in Art. 64 Gemeindeverordnung (GV) geregelt. Der Finanzplan gibt einen Überblick über die mutmassliche Entwicklung des Finanzhaushaltes in den nächsten vier bis acht Jahren und ist eine rollende Planung. In Art. 21 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV) sind die Details zum Finanzplan geregelt. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung erstellt ein internes System für die Früherkennung von Fehlentwicklungen bei den Finanzhaushalten der Gemeinden. Die Ergebnisse des Früherkennungssystems sind nicht öffentlich.

Prognoseannahmen

Der Finanzplan wurde für die gesamte Planungsperiode 2026–2030 mit der Steueranlage von 1.75 berechnet. Die voraussichtliche Zunahme der Steuerpflichtigen wurde aufgrund des Durchschnittswertes der letzten fünf Jahre mit +60/Jahr

Seite | 6 GIB8 | Nr. 2/2025

berücksichtigt. Die Steuerpflichtigen betragen rund 60% der Wohnbevölkerung.

Ebenfalls wurde die Teuerung bei den Personalkosten sowie beim Sachaufwand berücksichtigt.

Entwicklung Finanzhaushalt

Die Planungsperiode 2026–2030 wurde mit den neusten Zahlen und Erkenntnissen aktualisiert. Die Ergebnisse des Allgemeinen Haushalts zeigen in den Planjahren 2026 bis 2029 negative Werte. Erst ab dem Planjahr 2030 werden mit ausgeglichenen positiven Ergebnissen gerechnet. Im Jahr 2027 ist die letzte Abschreibungstranche vom bestehenden Verwaltungsvermögen zu verbuchen, weshalb ab dem Jahr 2028 der Abschreibungsaufwand geringer und die Ergebnisse positiver ausfallen. Ebenfalls sind in den Jahren 2028 bis 2030 im Vergleich zu den Vorjahren weniger hohe Investitionen geplant.

Der Kapitalfluss wird stark durch die geplanten Investitionen beeinflusst. Dadurch wird mit einem erhöhten Fremdmittelbedarf gerechnet.
Aus der Planbilanz ist ersichtlich, dass sich durch die geplanten Investitionen das Verwaltungsvermögen und die Finanzverbindlichkeiten (Schulden) erhöhen. Der Bilanzüberschuss verändert sich um die Ergebnisse des Allgemeinen Haushalts. Aufgrund der HRM2 Anpassungen werden per 2026 die zusätzlichen Abschreibungen in den Bilanzüberschuss überführt. Die Umbuchung ist im Finanzplan berücksichtigt.

Der konsolidierte Haushalt (Gesamthaushalt) wird durch die Resultate der Spezialfinanzierungen beeinflusst. In allen Planjahren wird mit einer negativen Selbstfinanzierung gerechnet.

Der Finanzplan wird nach der Genehmigung durch den Gemeinderat auf der Homepage publiziert und kann zusätzlich bei der Finanzverwaltung eingesehen werden.

Fazit

Die Steueranlage wird zusammen mit dem Budget überprüft und beschlossen (Art. 68 GV). Das resultierende Budgetdefizit im Allgemeinen Haushalt von CHF 516'900.00 ist hinsichtlich der anstehenden Projekte und deren Folgekosten vertretbar. Die Steueranlage mit 1.75 bleibt unverändert. Der Mittelwert der Bernischen Gemeinden liegt bei einem Wert von 1.71, der Median bei 1.74.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a. Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.75
- b. Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1º/00
- c. Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

Gesamthaushalt CHF 844'000.00 Aufwandüberschuss

Allgemeiner Haushalt CHF 516'900.00 Aufwandüberschuss

SF Wasserversorgung CHF 123'250.00 Ertragsüberschuss

SF Abwasserentsorgung CHF 230'800.00 Aufwandüberschuss

SF Abfall CHF 146'350.00 Aufwandüberschuss

SF Feuerwehr CHF 73'200.00 Aufwandüberschuss

6. Teilrevision Wasserversorgungsreglement per 1.1.2026; Genehmigung

Text: Bauverwaltung Fraubrunnen

Die Kommission Werke und Umwelt hat in der Vergangenheit über die geplante Anpassung von Art. 2 des Gebührentarifs zum Wasserversorgungsreglement diskutiert und die Berechnungsgrundlage der Grundgebühr überprüft. In der Zwischenzeit hat die Emmental Trinkwasser AG (ETW) ihr Reglement überarbeitet und angepasst. Die neuen Regelungen der ETW wurden in den Entwurf des kommunalen Wasserversorgungsreglements übernommen. Ziel ist es, einheitliche und nachvollziehbare Grundlagen zu schaffen.

Der Gemeinderat hat (auf Antrag der Kommission Werke und Umwelt) an seiner Sitzung vom 11.8.2025 den Anpassungen zugestimmt.

Gleichzeitig wurde der Gebührentarif zum Wasserversorgungsreglement überarbeitet. Die Genehmigung des Erlasses obliegt dem Gemeinderat.

Das Wasserversorgungsreglement der Gemeinde Fraubrunnen tritt per 1.1.2026 in Kraft.

Anpassungen

Es wurden bei der **Teilrevision** nur geringfügige Änderungen vorgenommen, grundsätzlich wurde das Reglement den übergeordneten Gesetzgebungen, der geschlechterneutralen Sprache sowie dem Wasserversorgungsreglement der ETW angepasst.

Ergebnis Vernehmlassung

Das Reglement wurde den Ortsparteien und den ständigen Kommissionen zur Vernehmlassung zugestellt.

- Frist bei Artikel 40 Abs. 5 wird präziser formuliert
- keine einmaligen Anschlussgebühren für provisorische und befristete Bauten
- präzisere Formulierung bei den Verantwortlichkeiten des Löschschutzes

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Teilrevision des Wasserversorgungsreglements per 1.1.2026 zu genehmigen.

7. Totalrevision Friedhof- und Bestattungsreglement per 1.1.2026; Genehmigung

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Die Friedhöfe Grafenried und Limpach stehen zur Bestattung aller Verstorbenen mit Wohnsitz in der Gemeinde Fraubrunnen zur Verfügung. Für diese beiden Friedhöfe bestehen seit der Fusion im Jahr 2014 zwei unterschiedliche Friedhof- und Bestattungsreglemente.

Für Verstorbene aus den Dörfern Mülchi und Etzelkofen besteht weiterhin die Möglichkeit, sich auf dem Friedhof in Messen beerdigen zu lassen. Die Gemeinde Fraubrunnen bleibt weiterhin Mitglied im Friedhofzweckverband Messen.

Eine Überarbeitung und Vereinheitlichung der beiden Reglemente Limpach und Grafenried konnte in diesem Jahr abgeschlossen werden. Neu sind die Grundlagen in einem einzigen Friedhof- und Bestattungsreglement zusammengetragen und den aktuellen Gegebenheiten sowie Bedürfnissen angepasst worden.

Die Kommission Sicherheit und Verkehr hat das Reglement z.H. Gemeinderat überarbeitet, welcher die **Totalrevision** des Reglements am 2.9.2025 verabschiedet hat. Vorgängig wurde das Reglement den Parteien sowie Kirchgemeinden zur Vernehmlassung unterbreitet.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick Bestattungszeiten, Art. 11

Die Bestattungszeiten wurden wie folgt angepasst: Bisher: Ordentlicherweise von Montag bis Freitag um 11.00 Uhr und 14.00 Uhr Neu: Montag–Freitag zwischen 9.30–11.30 Uhr und 13.30 Uhr–15.30 Uhr Ausnahmen davon sind nach Rücksprache mit der

Grabarten, Art. 14 ff.

Gemeindeverwaltung möglich.

Hierbei ist speziell zu erwähnen, dass auf dem Friedhof Grafenried neu Urnen-Themengräber sowie ein Engelsgrab vorgesehen sind. Die Erstellung der beiden Grabarten soll 2026 ausgeführt werden, sofern das Budget durch die Gemeindeversammlung genehmigt wird.

Urnen-Themengrab, Art. 16

Diese neue Grabart kommt dem Bedürfnis nach pflegeleichten Gräbern entgegen. Beispielsweise ist für den Unterhalten des Grabfeldes die Friedhofgärtnerin oder der Friedhofgärtner zuständig. In welcher Form das Urnen-Themengrab gestaltet wird, ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht definiert.

Engelsgrab, Art. 17

Tot- oder Fehlgeborene Kinder haben offiziell kein Recht auf eine Grabstätte und doch ist in solchen Fällen der Prozess des Abschiednehmens für Angehörige wichtig. Mit einem Engelsgrab auf dem Friedhof Grafenried soll Eltern bzw. Angehörigen von Tot- oder Fehlgeborenen ein Ort zum Abschiednehmen zur Verfügung stehen. Sei dies als stille Gedenkstätte oder als Platz, auf welchem eine Urne bestattet werden kann.

Ruhedauer, Art. 19

Die Ruhedauer auf dem Friedhof Grafenried beträgt heute 20 Jahre und auf dem Friedhof Limpach 25 Jahre. Das neue Reglement sieht auf beiden Friedhöfen eine Ruhedauer von 25 Jahren vor. Bei den Familiengräbern ist wie bisher eine Ruhedauer von 50 Jahren vorgesehen.

Seite | 8 GIB8 | Nr. 2/2025

Gebührentarif, Art. 27

Das revidierte Reglement enthält nur noch einen Gebührenrahmen. Neu sind die Bestattungskosten detailliert in einem separaten Gebührentarif geregelt. Der Gebührentarif wird, auf Antrag der Kommission Sicherheit und Verkehr, durch den Gemeinderat erlassen.

Die Bestattungskosten wurden harmonisiert und den aktuellen Kosten angeglichen. Hierbei ist zu erwähnen, dass die Gebühren nur einen Teil der Gesamtkosten einer Bestattung abdecken und demnach nicht kostendeckend sind.

Der Gebührentarif wird zu einem späteren Zeitpunkt separat publiziert.

Unentgeltliche Bestattung (schickliches Begräbnis), Art. 28

Kosten in Zusammenhang mit einer Bestattung sind Erbgangsschulden und grundsätzlich durch Angehörige bzw. Erben zu tragen. Art. 28 regelt neu, wann die Kosten durch die Gemeinde übernommen werden. Ein Gesuch für die Kostenübernahmen ist durch die Angehörigen innerhalb von drei Monaten bei der Verwaltung einzureichen. Erst bei positiver Prüfung werden die Kosten übernommen.

Ergebnis Vernehmlassung

Das Reglement wurde den Ortsparteien, der reformierten Kirchgemeinde Grafenried-Limpach sowie der römisch-katholischen Kirchgemeinde Utzenstorf zur Vernehmlassung unterbreitet.

Das Forum Fraubrunnen sowie die SVP Region Fraubrunnen haben sich zur Vernehmlassung geäussert und sind mit dem revidierten Reglement einverstanden.

Die beiden Kirchgemeinden haben sich zu einzelnen Punkten geäussert, wobei die Änderungsanträge teilweise übernommen wurden.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Totalrevision des Friedhof- und Bestattungsreglements per 1.1.2026 zu genehmigen.

8. Orientierungen

9. Verschiedenes

Dieses Traktandum gehört den Stimmberechtigten. Hier können dem Gemeinderat Fragen gestellt oder auch einfache Anregungen deponiert werden.

Art. 16 Reglement über Gemeindeabstimmungen und Wahlen (RAW):

- Unter dem Traktandum Verschiedenes kann eine stimmberechtigte Person verlangen, dass der Gemeinderat für die nächste Versammlung ein Geschäft traktandiert, das in die Zuständigkeit der Versammlung fällt.
- Die Präsidentin oder der Präsident unterbreitet diesen Antrag der Versammlung zum Entscheid.
- ³ Nehmen die Stimmberechtigten den Antrag an, hat er die gleiche Wirkung wie eine Initiative.

	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
	4,510,705.00	4.256.646.00	2,713,117 26
	451979500	4 233 643.00	3/434/1.25
	4.757.600.00	4.801.775.00	4.57.1789.35
	1'792'700.00	1'508'400.00	1,251,976.20
35 Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	436'600.00	437'200.00	437,403.00
	11'088'440.00	10'825'790.00	10'520'109.34
	0.00	00:0	0.00
Betrieblicher Aufwand	22'595'135.00	21'828'810.00	20'524'695.14
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	17'467'250.00	16'757'200.00	16'834'321.90
41 Regalien und Konzessionen	00:00	0.00	0.00
	2'245'850.00	2'465'870.00	2'268'504.45
	00:00	0.00	0.00
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen	220'600.00	201'400.00	399'552.20
	1'247'050.00	1'128'280.00	1'130'504.85
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	21'180'750.00	20'552'750.00	20'632'883.40
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'414'385.00	-1'276'060.00	108'188.26
t Finanzaufwand	145'015.00	135'300.00	73'863.50
44 Finanzertrad	609,200.00	600'720.00	619'403.35
Ergebnis aus Finanzierung	464'185.00	465'420.00	545'539.85
Operatives Ergebnis	-950'200.00	-810'640.00	653'728.11
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	00.0	916'461.42
Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentliches Ergebnis	106'200.00 106'200.00	185'660.00 185'660.00	185'646.26 - 730'815.16
Gesamternehnis Erfolosrechnung	-844.000 00	-624'980 00	50 280,22-
(+ = Erfragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

Seite | 10 GIB8 | Nr. 2/2025

		Allgemeiner Haushalt	PANIE I	
		Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
	Erfolgsrechnung			
30	Betrieblicher Aufwand Personalaufwand Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'360'495.00 3'821'300.00	4'082'345.00 3'829'675.00	3'626'258.95
35 37 37	Abschreibungen verwaltungsvermogen Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen Transferaufwand Durchlaufende Beiträge Betrieblicher Aufwand	10400'190.00 0.00 10'400'190.00 0.00 20'183'285.00	13/8500.00 0.00 10'136'240.00 0.00 19'426'760.00	9'892'601.59 0.00 9'892'601.59 0.00 18'075'380.58
40 42 43 45 47	Betrieblicher Ertrag Fiskalertrag Regalien und Konzessionen Entgelte Verschiedene Erträge Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen Transferertrag Durchlaufende Beiträge Betrieblicher Ertrag Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	17'467'250.00 0.00 535'800.00 0.00 1'203'250.00 19'217'300.00 -965'985.00	16'757'200.00 0.00 554'820.00 0.00 1'086'080.00 18'414'100.00	16'834'321.90 0.00 463'423.08 0.00 1'088'763.85 0.00 18'386'508.83
44 44	Finanzaufwand Finanzertrag Ergebnis aus Finanzierung Operatives Ergebnis	145'015.00 594'000.00 448'985.00 -517'000.00	135'300.00 585'400.00 450'100.00 -562'560.00	73'863.50 599'587.35 525'723.85 836'852.10
38 48	Ausserordentlicher Aufwand Ausserordentlicher Ertrag Ausserordentliches Ergebnis Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	0.00 100.00 100.00 -516'900.00	0.00 79'560.00 79'560.00 -483'000.00	916'461.42 79'609.32 -836'852.10 0.00

		Erfolgsrechnung	nnung				
		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	23'012'000.00	23'012'000.00	22'341'960.00	22'341'960.00	21'824'381.10	21'824'381.10
00	Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	2'770'585.00	170'400.00 2'600'185.00	2'606'255.00	164'400.00 2'441'855.00	2'255'572.03	168'344.50 2'087'227.53
	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoaufwand	627'150.00	503'200.00 123'950.00	657'400.00	527'450.00 129'950.00	565'819.31	439'200.05 126'619.26
	Bildung Nettoaufwand	6'937'505.00	619'910.00 6'317'595.00	6'708'615.00	605'720.00 6'102'895.00	6'343'044.65	564'373.40 5'778'671.25
	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoaufwand	478'443.00	13'600.00 464'843.00	495'930.00	6'520.00 489'410.00	527'774.50	14'220.10 513'554.40
	Gesundheit Nettoaufwand	22'280.00	22'280.00	22'180.00	22'180.00	20'523.35	20'523.35
rc	Soziale Sicherheit Nettoaufwand	5'206'970.00	226'840.00 4'980'130.00	5'114'950.00	223'860.00 4'891'090.00	4'797'527.49	228'398.95 4'569'128.54
9	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoaufwand	2'223'550.00	145'000.00 2'078'550.00	1'918'980.00	157'400.00 1'761'580.00	1'810'563.75	135'782.50 1'674'781.25
	Umweltschutz und Raumordnung Nettoaufwand	2'778'400.00	2'270'500.00 507'900.00	2'867'090.00	2'371'010.00 496'080.00	2'695'338.75	2'401'136.30 294'202.45
	Volkswirtschaft Nettoertrag	38'330.00 134'070.00	172'400.00	43'330.00 118'570.00	161'900.00	40'872.15 129'638.58	170'510.73
	Finanzen und Steuern Nettoertrag	1'928'787.00 16'961'363.00	18'890'150.00	1'907'230.00 16'216'470.00	18'123'700.00	2'767'345.12 14'935'069.45	17'702'414.57

Seite | 12 GIB8 | Nr. 2/2025

		Erfolgsrechnung	Bunuı			Einwohnergeme	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
	Erfolgsrechnung	23'012'000.00	23'012'000.00	22'341'960.00	22'341'960.00	21'824'381.10	21'824'381.10
ო	Aufwand	22'888'750.00		22'140'410.00		21'648'932.56	
30	Personalaufwand	4'519'795.00		4'255'645.00		3'743'417.25	
300 0	Behörden und Kommissionen Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommis	239'350.00 239'350.00		238'790.00 238'790.00		233'173.00 233'173.00	
301 0	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'422'580.00 3'422'580.00		3'198'180.00 3'198'180.00		2'843'865.90 2'843'865.90	
302 3020	Löhne der Lehrkräfte Löhne der Lehrkräfte	20'000.00 20'000.00		20'000.00 20'000.00		19'120.00 19'120.00	
303 0	Temporäre Arbeitskräfte Temporäre Arbeitskräfte					7'035.30 7'035.30	
305 3050 3052 3053 3054 3055	Arbeitgeberbeiträge AG-Beitr.AHV,IV,EO,ALV,Verwaltungskosten AG-Beiträge an Pensionskassen AG-Beiträge an Unfallversicherungen AG-Beiträge an Familienausgleichskasse AG-Beiträge an Krankentaggeldvers.	602'970.00 216'750.00 250'400.00 30'720.00 50'870.00		575'090.00 208'380.00 236'450.00 29'240.00 49'090.00 51'930.00		488'060.90 181406.80 191'832.40 26'557.45 42'056.25 46'208.00	
309 3090 3099	Übriger Personalaufwand Aus- und Weiterbildung des Personals Übriger Personalaufwand	234'895.00 124'225.00 110'670.00		223'585.00 127'315.00 96'270.00		152'162.15 77'340.75 74'821.40	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'757'600.00		4'801'775.00		4'571'789.35	
3100 3101 3102 3102 3103 3104	Material- und Warenaufwand Büromaterial Betriebs-, Verbrauchsmaterial Drucksachen, Publikationen Fachliteratur, Zeitschriften Lehrmittel	709'020.00 33'000.00 214'850.00 64'150.00 9'030.00 288'810.00 99'180.00		684'240.00 34'895.00 211'850.00 70'050.00 8'430.00 266'585.00 92'430.00		565'576.12 30428.35 179'249.57 45'340.60 7'499.95 242'192.75 60'864.90	

3110 3111 3111							
311 3110 3111		Aufwand	Budget 2026 Ertrad	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	R	Rechnung 2024 Ertrad
3110 3111 3112	Nicht aktivierbare Anlagen	376,050,00	P S S S S S S S S S S S S S S S S S S S	457'405.00	B E E	331'055.25	i i
3111 3112	Büromöbel und Geräte	30,300.00		22,000,00		9,607.65	
3112	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	111,300.00		165'550.00		142'040.00	
	Kleider, Wäsche, Vorhänge	6,000.00		6,300.00		5'055.45	
3113	Hardware	41'530.00		39'630.00		24'770.35	
3118	Immateriellen Anlagen	7'550.00		47'400.00		31'328.55	
3119	Übrige nicht aktivierbare Anlagen	179'370.00		176'525.00		118'253.25	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsverm	351,600.00		415'100.00		431'457.10	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften Verwaltungsvermögen	351'600.00		415'100.00		431'457.10	
313	Dienstleistungen und Honorare	1.417.448.00		1.474.870.00		1'271'043.08	
3130	Dienstleistungen Dritter	1'102'565.00		1'099'110.00		948'241.93	
3131	Planungen und Projektierungen Dritter	10'000.00		10'000.00			
3132	Honor.ext. Berater, Gutachter, Fachexp.etc.	112'700.00		174'300.00		144'129.90	
3133	Informatik-Nutzungsaufwand	45,000.00		45,000.00		42'855.35	
3134	Sachversicherungsprämien	116'530.00		117'560.00		109'191.55	
3136	Honorare privatärztlicher Tätigkeit	14'850.00		14'850.00		14'088.00	
3137	Steuern und Abgaben	15'803.00		14'050.00		12'536.35	
314	Baulicher Unterhalt im betrieblicher Unterhalt	1.166'500.00		1.107.310.00		1'329'913.15	
3140	Unterhalt an Grundstücken	00.009		10'760.00		300.00	
3141	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	262'200.00		237'200.00		272'502.05	
3142	Unterhalt Wasserbau	50,000.00		67,500.00		37'742.50	
3143	Unterhalt übrige Tiefbauten	193'400.00		179'450.00		412'880.35	
3144	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	650'300.00		602'400.00		597'813.95	
3145	Unterhalt Wald	10'000.00		10'000.00		8'674.30	
315	Unterhalt Mobilien u.immater.Anlagen	267'590.00		272'885.00		281'011.95	
3150	Unterhalt Büromöbel und Geräte	40'500.00		39'350.00		30'656.25	
3151	Unterh.App., Masch., Geräte, Fahrz., Werkz.	107'500.00		106'500.00		144'459.90	
3153	Informatik-Unterhalt (Hardware)	35'550.00		35'550.00		32'205.55	
3156	Unterhalt medizinische Geräte	8,020.00		550.00		475.90	
3158	Unterhalt immaterielle Anlagen	73'440.00		88'385.00		72'247.00	
3159	Unterhalt übrige mobile Anlagen	2,250.00		2,550.00		967.35	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgeb.	147'240.00		87.220.00		89'960.40	
3160	Miete und Pacht Liegenschaften	63'220.00		3'220.00		2'650.00	
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	62'300.00		64'300.00		61'926.85	
3162	Raten für operatives Leasing	21'520.00		19'500.00		19'498.80	

Seite | 14

	10'520'109.34		10'825'790.00		11'088'440.00	Transferaufwand	36
	437'403.00 437'403.00		437'200.00 437'200.00		436'600.00 436'600.00	Einlagen in Fonds u.Spez.fin.im EK Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	351 3510
	437'403.00		437'200.00		436'600.00	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	35
	13'116.25 13'116.25		8'000.00		10'000.00 10'000.00	Verschiedener Finanzaufwand Übriger Finanzaufwand	349 3499
	3'007.05 3'007.05		2'000.00 2'000.00		2'000.00 2'000.00	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen Nicht baul. Unterhalt Liegenschaften FV	343 3431
	57.740.20 750.45 36'397.75 20'592.00		125'300.00 15'200.00 93'800.00 16'300.00		133'015.00 1'000.00 116'000.00 16'015.00	Zinsaufwand Verzins.kurzfr.Finanzverbindlichkeiten Verzins.langfr.Finanzverbindlichkeiten Übrige Passivzinsen	340 3401 3406 3409
	73'863.50		135'300.00		145'015.00	Finanzaufwand	34
	62'078.70 62'078.70		162'700.00 162'700.00		171'300.00 171'300.00	Abschreibungen immaterielle Anlagen Planm.Abschreibungen immat.Anlagen	332 3320
	1'189'897.50 1'189'897.50		1'345'700.00 1'345'700.00		1'621'400.00 1'621'400.00	Sachanlagen VV Planm.Abschreibungen Sachanlagen	330
	1'251'976.20		1'508'400.00		1'792'700.00	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33
	13'061.15 13'061.15		30'700.00 30'700.00		33'700.00 33'700.00	Verschiedener Betriebsaufwand Übriger Betriebsaufwand	319 3199
	90'381.20 23'400.00 66'981.20		82'750.00		95'792.00 20'000.00 75'792.00	Wertberichtigungen auf Forderungen Wertberichtigungen auf Forderungen Tatsächliche Forderungsverluste	318 3180 3181
	168'329.95 65'499.30 102'830.65		189'295.00 75'655.00 113'640.00		192'660.00 83'570.00 109'090.00	Spesenentschädigungen Reisekosten und Spesen Exkursionen, Schulreisen und Lager	317 3170 3171
	5'884.75		200:00	3 3 1	200.00	Übrige Mieten und Benützungskosten	3169
Rechnung 2024 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand		
Einwohnergemeinde Fraubrunnen	Einwohnergemei			bunu	Erfolgsrechnung		

		Erfolgsrechnung	Bunuı			Einwohnergeme	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Aufwand	Rechnung 2024 Ertrag
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	6.511.400.00		6.219.700.00		6.052'602 45	
3611	Entschädigungen an Kantone II. Konkordate	6.097.500 00		5'901'200 00		5'522'990 60	
3612	Entsch.an Gde. und Gde.verbände	413'900.00		318'500.00		529'611.85	
362	Finanz- und Lastenausgleich	1,000,000,00		1.000.000.00		997'915.00	
3621	Finanz- und Lastenausgleich an Kanton	1,000,000.00		1,000,000.00		997'915.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	3.577.040.00		3,606,090,00		3'446'596.89	
3631	Beiträge an Kantone und Konkordate	2,002,100,00		2,015,000.00		1'902'902.20	
3632	Beiträge an Gemeinden und Gde.verbände	968/770.00		984'970.00		983,859.09	
3634	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	145'400.00		143'100.00		142'150.60	
3636	Beitr.an priv.Organisat.o.Erwerbszweck	172'470.00		176'730.00		145'330.60	
3637	Beiträge an private Haushalte	288'300.00		286'290.00		272'354.40	
369 3690	Verschiedener Transferaufwand Übriger Transferaufwand					22'995.00 22'995.00	
38	Ausserordentlicher Aufwand					916'461.42	
389 3894	Einlagen in das Eigenkapital Einlagen in finanzpolitische Reserven					916'461.42 916'461.42	
39	Interne Verrechnungen	148'600.00		176'300.00		133'912.50	
391 3910	Dienstleistungen Int. Verr. von Dienstleistungen	148'600.00 148'600.00		176'300.00 176'300.00		133'912.50 133'912.50	
4	Ertrag		22'044'750.00		21'515'430.00		21'571'845.51
40	Fiskalertrag		17'467'250.00		16'757'200.00		16'834'321.90
400 4000 4001 4002	Direkte Steuern natürliche Personen Einkommenssteuern natürliche Personen Vermögenssteuern natürliche Personen Quellensteuern natürliche Personen		14'202'000.00 12'860'000.00 1'223'000.00 119'000.00		13'635'500.00 12'351'500.00 1'160'000.00 124'000.00		13'365'156.85 12'059'610.45 1'181'917.40 123'629.00
401 4010 4011	Direkte Steuern juristische Personen Gewinnsteuern juristische Personen Kapitalsteuern juristische Personen		1.059'600.00 1'057'500.00 2'100.00		1'068'900.00 1'067'000.00 1'900.00		1'360'294.10 1'357'666.05 2'628.05

Seite | 16 GIB8 | Nr. 2/2025

		Erfolgsrechnung		Einwohnergemeinde Fraubrunnen
		Budget 2026 Aufwand Ertrag	Budget 2025 Aufwand Ertrag	Rechnung 2024 Aufwand Ertrag
707	Hair of the Change	00.404.0	00 000:220:2	30 070:000:0
402 4021	Grindstellen	1,100,000 00	2 35 800:00	2,068,07,0.33 1,050:377,40
4022	Vermögensgewinnsteuern	1,050,000.00	00.000,006	996,684.50
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	10,000.00	12,000.00	5,033.90
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	24'650.00	20,800.00	35'975.15
403	Besitz- und Aufwandsteuern	21,000.00	20,000.00	20,800.00
4033	Hundesteuer	21,000.00	20,000.00	20,800.00
42	Entgelte	2,245'850.00	2'465'870.00	2'268'504.45
420 4200	Ersatzabgaben Ersatzabgaben	220'000.00 220'000.00	270'000.00 270'000.00	262'798.50 262'798.50
421 4210	Gebühren für Amtshandlungen Gebühren für Amtshandlungen	146'000.00 146'000.00	159'900.00 159'900.00	126'194.55 126'194.55
423 4230	Schul- und Kursgelder Schulgelder	165'000.00 165'000.00	155'000.00 155'000.00	157'136.85 157'136.85
424 4240	Benützungsgebühren u.Dienstleistungen Benützungsgebühren und Dienstleistungen	1'522'800.00 1'522'800.00	1'672'700.00 1'672'700.00	1'570'113.42 1'570'113.42
425 4250	Erlös aus Verkäufen Verkäufe	12'200.00 12'200.00	11'800.00 11'800.00	10'903.28 10'903.28
426 4260	Rückererstattungen Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter	177'350.00 177'350.00	192'970.00 192'970.00	139'117.85 139'117.85
427 4270	Bussen Bussen	2'500.00 2'500.00	3'500.00 3'500.00	2'240.00 2'240.00
44	Finanzertrag	609,200.00	600'720.00	619'403.35
440 4401 4407 4409	Zinsertrag Zinsen Forderungen und Kontokorrente Zinsen langfristige Finanzanlagen Übrige Zinsen von Finanzvermögen	80'700.00 65'000.00 500.00 15'200.00	81'320.00 65'000.00 1'000.00 15'320.00	88'026.60 68'093.05 117.55 19'816.00

			Budget 2026		Budget 2025	Rechn	Rechnung 2024
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
441 4411	Realisierte Gewinne FV Gewinn aus Verkäufen von Sachanlagen FV		10'500.00 10'500.00				9'062.00 9'062.00
442	Beteiligingserfrag FV		5,000 00		5,000 00		4.080.00
4420	Dividenden		5,000.00		5,000.00		4,080.00
443	Liegenschaftenertrag FV		122'000.00		122'200.00	÷	121'266.60
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		102'500.00		102'300.00	7	101'717.30
4439	Übriger Liegenschaftsertrag FV		19'500.00		19'900.00		19'549.30
444	Wertberichtiaungen Anlagen FV		10,000.00		20,000.00		840.00
4440	Marktwertanpassungen Wertschriften		10'000.00		20,000.00		840.00
446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmungen		160'000.00		149'500.00	-	157'619.45
4463	Öff.Unternehmen als AG o.a.priv.rechtl.Org.form		160'000.00		149'500.00	7	157'619.45
447	Liegenschaftenertrag W		221,000.00		222,700.00	2;	238'508.70
4470	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		215'000.00		216'700.00	íΧ	232'528.70
4472	Vergüt.für Benützungen Liegenschaften VV		6,000.00		6,000.00		5'980.00
45	Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		220'600.00		201'400.00	36	399'552.20
450	Entnahmen aus Fonds u.Spez.fin.FK		11,000.00		16,000.00		
4501	Entnahmen aus Fonds des FK		11,000.00		16'000.00		
451	Entnahmen aus Fonds u.Spez.fin.EK		209'600.00		185'400.00	36	399'552.20
4510	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen d.EK		209'600.00		185'400.00	Š	399'552.20
46	Transferertrag		1'247'050.00		1'128'280.00	11.	1'130'504.85
460	Ertragsanteile		50,000.00		40,000.00	•	41,036.05
4600	Anteil an Bundeserträgen		50,000.00		40,000.00	,	41'036.05
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		302,250.00		281'480.00	36	301'246.40
4611	Entsch. von Kantonen u. Konkordaten		252'850.00		247'280.00	Š	263'647.60
4612	Entsch.v.Gemeinden u.Gde.verbänden		49'700.00		34'200.00		37'598.80
462	Finanz- und Lastenausgleich		652,000.00		549'500.00	4	542'406.00
4621	Finanz- u.Lastenausgl. v.Kantonen u.Konkordaten		52'000.00		49'500.00	,	47'828.00
4622	Finanz-11 Jastenalisal v Gde 11 Gde verbänden		00 00000			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	1110

Seite | 18 GIB8 | Nr. 2/2025

		Erfolgsrechnung	Bunu		Ш	Einwohnergemeinde Fraubrunnen	de Fraubrunnen
		Aufwand	Budget 2026 Ertrag	Aufwand	Budget 2025 Ertrag	Raufwand	Rechnung 2024 Ertrag
463 4631	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten Beiträge von Kantonen u. Konkordaten		241'000.00 241'000.00		255'800.00 255'800.00		234'305.50 234'305.50
469 4690 4699	Übriger Transferertrag Übriger Transferertrag Rückverteilungen		1'500.00		1'500.00		11'510.90 9'628.80 1'882.10
48	Ausserordentlicher Ertrag		106'200.00		185'660.00		185'646.26
489 4893 4896 4898	Entnahmen aus dem Eigenkapital Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK Entnahmen aus Neubewertungsreserven Entnahmen übriges Eigenkapital		106'200.00 100.00 106'100.00		185'660.00 260.00 79'300.00 106'100.00		185'646.26 300.00 79'309.32 106'036.94
49	Interne Verrechnungen		148'600.00		176'300.00		133'912.50
491 4910	Dienstleistungen Int. Verr. von Dienstleistungen		148'600.00 148'600.00		176'300.00 176'300.00		133'912.50 133'912.50
ത	Abschlusskonten	123'250.00	967'250.00	201'550.00	826'530.00	175'448.54	252'535.59
06	Abschluss Erfolgsrechnung	123'250.00	967'250.00	201'550.00	826'530.00	175'448.54	252'535.59
900	Abschluss Erfolgsrechnung	123'250.00	967.250.00	201'550.00	826'530.00	175'448.54	252'535.59
9010 9011	Abschluss SF und Fonds im EK, Ertragsüberschuss Abschluss SF und Fonds im EK, Aufwandüberschuss	123'250.00	450'350.00	201'550.00	343'530.00	175'448.54	252'535.59

Ausgaben					
	Budget 2026 Einnahmen	Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2024 Einnahmen
9,128,000.00	150'000.00 8'978'000.00	6'835'000.00	640'000.00 6'195'000.00	3'819'870.80	3'819'870.80
3'450'000.00	3'450'000.00				
540,000.00	540'000.00	200,000.00	200,000.00		
2'581'000.00	2'581'000.00	3'257'000.00	3'257'000.00	1'478'433.50	2'816.00 1'475'617.50
35,000.00	35,000.00	35,000.00	35'000.00	111'514.00	34'650.00 76'864.00
1'340'000.00	1'340'000.00	1'367'000.00	243'000.00 1'124'000.00	1'418'471.65	3'000.00 1'415'471.65
1'217'000.00	115'000.00 1'102'000.00	2'011'000.00	362'000.00 1'649'000.00	690'494.85	80'490.80 610'004.05
	2'581'000.00 35'000.00 1'340'000.00		35'000.00 35'000.00 35'000.00 11340'000.00 1102'000.00	540'000.00 2'581'000.00 35'000.00 35'000.00 1'340'000.00 1'340'000.00 1'102'000.00	540'000.00 3'257'000.00 2'581'000.00 3'257'000.00 35'000.00 35'000.00 1'367'000.00 243'000.00 1'15'000.00 1'124'000.00 1'102'000.00 1'649'000.00

Seite | 20 GIB8 | Nr. 2/2025

		Investitionsrechnung	Bunut			Einwohnergem	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
		Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen	Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2024 Einnahmen
0	INVESTITIONSRECHNUNG Zunahme der Nettoinvestitionen	9'128'000.00	150'000.00 8'978'000.00	6'835'000.00	640'000.00 6'195'000.00	3'819'870.80	3'819'870.80
00	Allgemeine Verwaltung Nettoausgaben	3'450'000.00	3'450'000.00				
05	Allgemeine Dienste Nettoausgaben	3'450'000.00	3'450'000.00				
029	Verwaltungsliegenschaften	3'450'000.00					
290 5040.05	Verwaltungsliegenschaften Fraubrunnen; Kauf und Sanierung Liegenschaft Glauser	3'450'000.00 3'450'000.00					
-	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung Nettoausgaben	540,000.00	540,000.00	200,000.00	200,000.00		
15	Feuerwehr Nettoausgaben	540,000.00	540'000.00	200,000.00	200,000.00		
150	Feuerwehr	540'000.00		200,000.00			
1500	Feuerwehr Indexistana Equation and magazin	540,000.00		200,000.00			
5060.03	Ombau Samerinig reusiwemmagazin Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug	350,000.00		200,000.00			
7	Bildung Nettoausgaben	2'581'000.00	2'581'000.00	3'257'000.00	3'257'000.00	1'478'433.50	2'816.00 1'475'617.50
21	Obligatorische Schule Nettoausgaben	2'581'000.00	2'581'000.00	3'257'000.00	3'257'000.00	1'478'433.50	2'816.00 1'475'617.50
217	Schulliegenschaften	2'521'000.00		3'197'000.00		1'428'975.80	2.816.00
2170 5040.11	Schulliegenschaften M1; Sanierung und Erweiterung OS Fraubrunnen	2.521.000.00 200.000.00		3'197'000.00 2'300'000.00		1'428'975.80 1'242'673.45	2,816.00
5040.12 5040.13 5040.14	M2; Sanierung und Erweiterung SH buren zum Hof inkt. KilGA KIGA Mülchi; Heizungsersatz OS-Schulhaus Fraubrunnen; Erdbebenschutzmassnahmen	50,000.00		90'000.00		6'134.70	
5060.01 5060.04 5290.01	Schalunen; Kauf Container-Schulraum M1; Anschaffung Mobilien OS Fraubrunnen Schulraumplanung; Projektorganisation M1			357'000.00		3'000'.00 46'894.45 -69'014.30	
5290.02 6350.01	Schulraumplanung; Projektorganisation M2 Schalunen; Kauf Container-Schulraum; Beiträge PVAnlage			250'000.00		199'287.50	2'816.00
219	Obligatorische Schule	60.000.00		00.000.09		49'457.70	
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	00.000.09		60.000.00		49'457.70	
5200.04	Anschafung IT-Geräte und Apparate (Ramnenkredit) Anschaffung IT-Geräte und Apparate (Rahmenkredit)	00.000,09		00.000.09		49407.70	

	Budget 2025 Rechnung 2024 Ausgaben Einnahmen Ausgaben Einnahmen	35'000.00 111'514.00 34'650.00 76'864.00	0.000.000	35'000.00 111'514.00 34'650.00 76'864.00	35'000.00 111'514.00 34'650.00	35'000.00 111'514.00 34'650.00	35'000.00 34'650.00	1'367'000.00 243'000.00 1'418'471.65 3'000.00 1'124'000.00 1'124'000.00	1'367'000.00 243'000.00 1'418'471.65 3'000.00 1'124'000.00 1'124'000.00	1'367'000.00 243'000.00 1'418'471.65 3'000.00	230'000.00 230'000.00 200'000.00 200'000.00 200'000.00 50'000.00 50'000.00 4'980.80 50'000.00 70'000.00 73'000.00 73'000.00 73'000.00 73'000.00	3'000.00	2'011'000.00 362'000.00 690'494.85 80'490.80 1'649'000.00 610'004.05
gunc	Budget 2026 Einnahmen Au	35'000.00	Ó	35'000.00	35'000.00	35'000.00	35,000.00	1'36 ' 1'340'000.00	1'36 ' 1'340'000.00	1'36'	20 20 22 24 44 55 56		115'000.00 2'01 '1102'000.00
Investitionsrechnung	Ausgaben	35,000,00	33,000.00	35'000.00				1'340'000.00	1'340'000.00	1'340'000.00	210'000.00 440'000.00 150'000.00 120'000.00 150'000.00 190'000.00		1'217'000.00
		Kultur, Sport und Freizeit, Kirche Nettoausgaben Netroeinnahmen	NetOellijanijel	Sport und Freizeit Nettoausgaben Nettoeinnahmen	Sport	Sport Beitraa Infrastruktur Snortcluh Grafenried	Schwimmbad Region Messen; Amortisation Darlehen	Verkehr und Nachrichtenübermittlung Nettoausgaben	Strassenverkehr Nettoausgaben	Gemeindestrassen	Etzelkofen; Deckbelagssanierung Buuchi inkl. Planung Etzelkofen; Belagssanierung Fraubrunnenstrasse inkl. Planung Fraubrunnen; Neubau Wallacherbrücke Limpach; Strassensanierung Chilchrain Strassenbeluchtung; Unrestzung Konzept LED Leuchten Alltagsveloroute Jegenstorf-Fraubrunnen-Bätterkinden Mülchi; Strassenbau- und Belagsarbeiten Holz und Käsereiweg Zauggenried; Sanierung Neuhofstrasse inkl. Planung Zauggenried; Sanierung Neuhofstrasse inkl. Planung Zauggenried; Sanierung Neuhofstrasse inkl. Planung Zauggenried; Belagsarbeiten Oberdorf Fraubrunnen; Belagssanierung Höhe Fraubrunnen; Belagssanierung Moosgasse-Zauggenried inkl. Vorprojekt Limpach; Verbreiterung Abzweigung Schachenstrasse Fraubrunnen: Etalegssanierung Scheunenstrasse Etzelkofen; Belagssanierung Scheunenstrasse Etzelkofen, Umbau Halle Studer, Grafenried Anschaffung Elektro-Fanzeug Werkhof Ersatz Neco mit Kippbrücke Ersatz Wischmaschine Alltagsveloroute; Beiträge	Strassenbeleuchtung; Umserzung Konzept LED Leuchten; Beitrage Ersatz Iveco mit Kippbrücke; Eintauschprämie	Umweltschutz und Raumordnung Nettoausgaben
		က		34	341	3410	6420.00	9	61	615	5010.17 5010.18 5010.22 5010.22 5010.23 5010.33 5010.33 5010.33 5010.34 5010.34 5010.34 5010.42 5010.42 5010.42 500.04 5060.06	6350.05	4

Seite | 22 GIB8 | Nr. 2/2025

Wasserversorgung Meteoracygung Mete		Investitionsrechnung	Bunut			Einwohnerger	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
17,000,00 17,000,00 19,0		Ausgaben	Budget 2026 Einnahmen	Ausgaben	Budget 2025 Einnahmen	Ausgaben	Rechnung 2024 Einnahmen
457000.00 890100.00 39950.20 457000.00 820000.00 39950.20 150000.00 177000.00 70000.00 177000.00 556100.00 56748.65 177000.00 556100.00 556000.00 29000.00 556000.00 227067.56 29000.00 556000.00 227067.56 29000.00 556000.00 227067.56 29000.00 556000.00 227067.56 29000.00 556000.00 227067.56 29000.00 556000.00 227067.56 150000.00 556000.00 227067.56 256000.00 556000.00 227067.56 256000.00 257000.00 28742.50 256000.00 45700.00 159000.00 110000.00 457000.00 14748.00 25000.00 110000.00 14748.00 25000.00 110000.00 14748.00 25000.00 147000.00 14748.00 25000.00 147000.00 14748.00 25000.00 14700.00		457'000.00	457'000.00	890.000.00	890,000.00	399'620.20	6'000.00 393'620.20
15000.00 150000.00 15000.00 15000.00 15000.00 15000.00 15000.00 15000.00 15000.00 15000.00		457'000.00		890,000.00		399'620.20	6,000.00
See 556'000.00 556'000.00 556'000.00 227'057.55 2 3	Wasserversorgung (Gemeindebetrieb) Zauggenried; Ersatz Wasserleitung Fraubrunnenstrasse Zauggenried; Ersatz Wasserleitung Höhe Zauggenried; Ersatz Wasserleitung Oberdorf Mülchi; Neue Ringschluss-Leitung Gaerbigasse inkl. Planung Etzelkofen; Ausbau Löschschutz Buuchi Fraubrunnen; Ersatz Wasserleitung Zauggenriedstrasse Fraubrunnen; Ersatz Wasserleitung Sachmittegässli Büren zum Hof; Ersatz Wasserleitung Schmittegässli Zauggenried, Ersatz Wasserleitung Oberdorf; Kantonsbeitrag Mülchi; Neue Ringschluss-Leitung Gaerbigasse inkl. Planung;	457'000.00 62'000.00 150'000.00 70'000.00		890'000.00 820'000.00 70'000.00		399'620.20 140'054.95 81'178.35 98'644.80 9'993.45 69'748.65	6.000.00 3.000.00 3.000.00
sse intrinsic des sint in state in the proposition of the proposit		290'000.00	290,000.00	556'000.00	556'000.00	227'057.55	227'057.55
sse primating des pri		290'000.00		556,000.00		227'057.55	
50'000.00 50'000.00 50'000.00 17'328.30 90'000.00 150'000.00 150'000.00 28'242.50 260'000.00 45'000.00 355'000.00 28'242.50 260'000.00 45'000.00 355'000.00 46'248.30 1 50'000.00 46'248.30 147'48.00 20'000.00 46'000.00 147'48.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 45'000.00	eiweg ubrunnenstrasse eitung, Austrennung des	290'000.00		556'000.00		227'057.55 2'319.45 1111531.80 95'878.00	
260'000.00 45'000.00 355'000.00 63'000.00 46'248.30 260'000.00 45'000.00 355'000.00 28'242.50 1 260'000.00 45'000.00 46'248.30 1 50'000.00 46'248.30 20'000.00 46'248.30 46'248.30 40'000.00 46'000.00 46'248.30 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 110'000.00 45'000.00	bhe chi	50'000.00 90'000.00 150'000.00		50'000.00 356'000.00 150'000.00		17'328.30	
260'000.00 45'000.00 355'000.00 46'248.30 t 260'000.00 45'000.00 355'000.00 46'248.30 t 80'000.00 45'000.00 46'248.30 46'248.30 80'000.00 40'000.00 40'000.00 46'248.30 46'248.30 110'000.00 110'000.00 110'000.00 13479.55 13479.55 110'000.00 110'000.00 45'000.00 45'000.00		260'000.00	45'000.00 215'000.00	355'000.00	292'000.00 63'000.00	46'248.30 28'242.50	74'490.80
260'000.00 t 45'000.00 d 355'000.00 d 46'248.30 d 50'000.00 b 80'000.00 d 40'000.00 d 14748.00 d 20'000.00 c 50'000.00 d 110'000.00 d 13479.55 d 110'000.00 d 110'000.00 d 72'000.00 d 72'000.00 d Kabach 45'000.00 d 45'000.00 d 45'000.00 d		260'000.00	45,000.00	355'000.00	292'000.00	46'248.30	74'490.80
1 J Amerikabach 45'000.00	kl. Vorprojekt Amerikabach Vorprojekt	260'000.00 50'000.00 80'000.00 20'000.00 110'000.00	45'000.00	355'000.00 155'000.00 40'000.00 50'000.00 110'000.00	292'000.00	46'248.30 14'748.00 18'020.75 13'479.55	74'490.80 74'490.80
	rot) rung Amerikabach		45,000.00		175'000.00 72'000.00 45'000.00		

Seite | 24 GIB8 | Nr. 2/2025

3. Kommissionen

Ortsplanungsrevision – Newsletter 17



FRAUBRUNNEN

Text: Bauverwaltung Fraubrunnen

Die Gemeindeversammlung von Fraubrunnen beschloss am 12.6.2017 den Rahmenkredit für die Ortsplanungsrevision Fraubrunnen.

Folgende Planungsinstrumente wurden von der kantonalen Behörde bereits genehmigt:

- · Richtplan Energie
- · Richtplan Verkehr
- · Richtplan Raumentwicklung

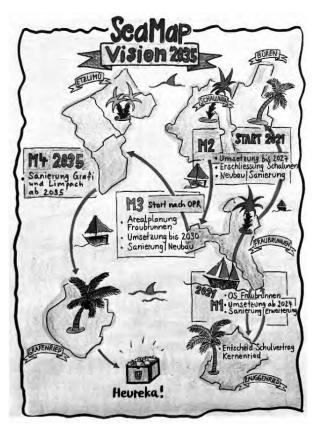
Als letztes Planungsinstrument noch nicht genehmigt ist die Nutzungsplanung (Baurechtliche Grundordnung mit Baureglement und Zonenpläne).

Die Gemeindeversammlung hat die Nutzungsplanung am 21.8.2023 beschlossen. Nach der Mitteilung der Genehmigungsbehörde des Kantons Bern, dass einzelne Bereiche der Planung noch nicht genehmigungsfähig seien, wurden geringfügige Änderungen im Juni/Juli 2025 öffentlich aufgelegt. Gegen die Änderungen ist keine Einsprache eingereicht worden. Auch gegen den Beschluss der Änderungen im geringfügigen Verfahren durch den Gemeinderat wurde nicht Beschwerde geführt.

Die Nutzungsplanung wurde Mitte September erneut zur Genehmigung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kanton Bern eingereicht.

Grafenried, September 2025

Zukunft der Schule Fraubrunnen 2035



Text: Bauverwaltung Fraubrunnen Bilder: E. Jörg AG / GSW Partner

Ausgangslage

Am 7.3.2021 hat das Stimmvolk zwei Kredite für die Umsetzung der Schulraumplanung, in Form der Szenarien mit 2 und 3 Schulstandorten, abgelehnt. Der Gemeinderat hat im Anschluss zur Gemeindeabstimmung vom 7.3.2021 die Vision «Zukunft der Schule Fraubrunnen 2035» verabschiedet. Die Schulraumplanung wird in zwei Etappen aufgeteilt. Die Phase 1 läuft bis ins Jahr 2035, die Phase 2 ab dem Jahr 2035. Die Meilensteinplanung beinhaltet vier separate Projekte (M1 bis M4) unter dem Leitsatz: «Schulen Fraubrunnen: ein modernes Bildungsangebot in attraktiver Infrastruktur».

Mit diesem Newsletter wird über den aktuellen Stand der Projekte informiert.

Zeitplanung

M1	M2	EM.	M4		
2024-2025	2026-2027	Ab 2027	Ab 2035		
Erweiterung Fokus Oberstufe Büren zum Hof Fraubrunnen und Schalunen		Arealplanung Fraubrunnen	Fokus Mülchi, Limpach und Grafenried		

Projekt M1 (Erweiterung Oberstufenschulhaus Fraubrunnen)

Der Anbau mit den Räumlichkeiten für die Lehrpersonen, die Gruppenräume sowie die neu gestalteten Gangbereiche konnten bereits nach den Sommerferien der Schule übergeben werden. Weiter konnte der neue Lift sowie die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Oberstufenschulhauses in Betrieb genommen werden. Zwischen den Sommer- und Herbstferien wurde nochmals intensiv gebaut, so wurden die Räume für das Werken und für den Hauswirtschaftsunterricht umgebaut, die Erdbebenertüchtigung des Untergeschosses verbessert. Zusätzlich mussten marode Abwasser- und Wasserleitungen ersetzt werden. Erfreulicherweise, und nicht zuletzt dank dem grossen Einsatz aller Beteiligten, konnten die Bauarbeiten, bis auf die Umgebungsarbeiten, pünktlich auf das Ende der Herbstferien abgeschlossen werden. Somit konnte die Schule die neuen oder sanierten Räumlichkeiten in Betrieb nehmen.

Am 18.11.2025 um 18.00 Uhr, wird das an- und umgebaute Oberstufenschulhaus mit einem kurzen offiziellen Akt eröffnet und der Schule übergeben. Im Anschluss, bis 19.30 Uhr, können die Räumlichkeiten besichtigt werden.



Drohnenaufnahme erweitertes Oberstufenschulhaus mit PV-Anlage





Einblicke in die neuen Räumlichkeiten

Projekt M2 (Schulstandorte Büren zum Hof / Schalunen)

Die Gemeindeversammlung hat am 6.6.2023 einen Verpflichtungskredit von CHF 700'000 zur Projektierung eines neuen Schulhauses in Büren zum Hofgenehmigt.

Ziel ist es, die Schulstandorte Büren zum Hof und Schalunen zusammenzulegen. Die Massnahme dient:

- zur langfristigen Kostenoptimierung
- der besseren Auslastung der Klassen
- des besseren Austauschs unter den Schülerinnen und Schülern der beiden Dörfer
- der Optimierung der Schulorganisation
- der Modernisierung der Schulinfrastruktur

Die Projektierung erfolgte mittels Projektwettbewerb nach SIA 142. Im Juni 2024 hat das Preisgericht das Siegerprojekt aus 10 Projektvorschlägen ausgewählt. Das Vorprojekt liegt vor. Die Stimmberechtigten werden am 30.11.2025 über einen Ausführungskredit von CHF 9.7 Mio. abstimmen.

Das Projekt wird am 18.11.2025 ab 19.30 Uhr anlässlich einer Informationsveranstaltung in der grossen Turnhalle Fraubrunnen vorgestellt.

Seite | 26 GIB8 | Nr. 2/2025



Übersichtsplan Bienert Kintat Architekten

M3 (Arealplanung Fraubrunnen, Turnhalle, Parkierung)

Das Schulareal Fraubrunnen bleibt mit den vorhandenen Schulräumen, Turnhallen sowie der Tagesschule der Hauptschulstandort in der Gemeinde. Es drängt sich ein Neubau einer zweiten grossen Turnhalle nach Baspo-Norm auf. Der Parkplatz auf dem Viehmarktplatz ist nicht im Eigentum der Gemeinde. Mittelfristig sind die notwendigen Parkplätze auf dem Schulareal sicherzustellen.

Das Projekt ist abhängig von der Genehmigung der Ortsplanungsrevision Fraubrunnen durch die kantonale Behörde.

Bauverwaltung Fraubrunnen

Sozialraumplanung Fraubrunnen



Text: Bauverwaltung Fraubrunnenn

Der Gemeinderat Fraubrunnen hat beschlossen, im Jahr 2025 mit einer Sozialraumplanung zu starten.

Zur Erarbeitung einer Sozialraumanalyse wurde im Frühling eine Bevölkerungsumfrage durchgeführt. Die Umfrage diente dazu, die Meinungen, Wünsche und Anregungen zu kommunalen Themen wie Infrastruktur und Angebote zu erfassen. Im GIB8 vom Frühling 2025 wurde bereits über erste Resultate zur Befragung informiert. Der fertige Analysebericht ist unter www.fraubrunnen.ch einsehbar.

Das vom Gemeinderat eingesetzte Projektteam verfasste aufgrund der Sozialraumanalyse folgende Handlungsempfehlungen:

- Diskussion Ergebnis des Analyseberichtes mit der Gesamtbevölkerung (anlässlich Informationsveranstaltung oder Worldcafés).
- Gewünschte zentralisierte Infrastruktur in der Nähe vom Bahnhof Fraubrunnen planen, Bsp. Hofmatte Süd (grosser Einkaufsladen, Gemeindeverwaltung, gesundheitliche Einrichtung, kulturelle Zentren, Infrastruktur Rekja, Wohnen im Alter, Buffetrestaurant).
- In jedem Dorf ein Begegnungsort, Treffpunkt mit entsprechender Einrichtung für Kinder bis Senioren erstellen (Gebäude und Aussenanlage). Einbezug der Dorfleiste bei der Standortwahl und Einrichtung. Einbezug der Kirchgemeinde.
- Unterstützung von Vereinen, Organisationen und Gewerbe bei Veranstaltungen, mit dem Ziel, die Gesamtgemeinde anzusprechen (Dorf übergreifend). Mit Werbung und allenfalls Organisation von Transportmöglichkeiten.
- Förderung des öffentlichen Verkehrs Gemeinde intern im Rahmen Kosten/Nutzenanalyse. Kurzfristige Mobilitätsprojekte (Verwendung eigener Schulbusse, Organisation von Fahrgemeinschaften). Längerfristig evtl. auf zukünftige Innovationen abstellen (selbstfahrende Fahrzeuge).
- Prüfen wie das Gewerbe in der Gemeinde gefördert werden kann, ohne Markt verzehrend einzuwirken.

Der Gemeinderat hat entschieden, die Handlungsempfehlungen im Rahmen der Legislaturziele 2026–2029 zu diskutieren.

Dorf- und Kulturkommission

Text: Bettina Rösch, Ressortvorsteherin

Neuzuziehende erhalten bei der Anmeldung in der Gemeinde eine Mappe mit diversen Informationen und Wissenswertem über unsere politische Gemeinde mit ihren acht Dörfern.

Jedes Jahr findet in unserer Gemeinde anfangs Juni ein «Neuzuzügeranlass» statt. Die Dorf- und Kulturkommission lädt schriftlich alle betroffenen Neuzuziehenden zu diesem Anlass ein.

Die Eingeladenen erwartet am Neuzuzügeranlass eine kurze Vorstellung der Gemeinde. Je nach Aktualität enthält die Präsentation neben den standardmässigen, auch Informationen zu weiteren Themen. Die Schulen Fraubrunnen sind Teil der Vorstellung. Das Kommando der Feuerwehr Fraubrunnen gibt einen Überblick, was von ihnen zu erwarten ist und geleistet wurde. Der Seniorenrat macht auf die Angebote für die ältere Bevölkerung aufmerksam und die Rekja erzählt, wo Kinder und Jugendliche mitwirken oder unter sich sein können.

Nach den «trockenen» Erläuterungen steht ein Apéro-Buffet bereit. Das ungezwungene Beisammensein bietet Gelegenheit sich auszutauschen, Fragen zu beantworten und die Mitglieder der Dorf- und Kulturkommission des eigenen Dorfes kennen zu lernen. Als Zeichen, dass die neuen Einwohnenden zur Gemeinde Fraubrunnen gehören, dürfen alle Personen einen «Fraubrunner Spatz» mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr die neuen Einwohnenden am Neuzuzügeranlass willkommen zu heissen.

Weitere Informationen zum Anlass erhalten die Neuzuziehenden im Frühling 2026.

Jahrmärkte in Fraubrunnen



Jeweils am letzten Montag im April (27. April 2026, Frühjahrsmarkt) und am ersten Montag nach den Herbstferien (12. Oktober 2026, Herbstmarkt) findet im Schlosshof Fraubrunnen der traditionelle Froubrunne-Märit statt.

Kommission Soziales, Jugend und Altersfragen

Text: Bettina Rösch, Ressortvorsteherin

Das letzte Viertel des Jahres 2025 hat bereits begonnen, die Traktanden der bis jetzt vier Kommissionssitzungen gaben zu regen Diskussionen Anlass. Einige davon möchte ich hier erwähnen.

Seit vielen Monaten sind wir daran eine Sitzbank in der Kirchgasse stellen zu können. Ein solches Vorhaben in der Gemeinde bedingt viele Abklärungen sowie ein Budget und braucht dementsprechend viel Zeit. Die Bauverwaltung und die Kommission Werke und Umwelt ist mit dem Werkhof involviert und daran, die letzten Fragen abschliessend zu klären. Ich hoffe, die Sitzbank kann den Einwohnenden bald die gewünschte Rast bieten.

Die Angebote der Rekja (offene Kinder- und Jugendarbeit) werden in Fraubrunnen rege genutzt. Seit Beginn des Angebotes befinden sich ihre Räumlichkeiten in der Zivilschutzanlage unter der Turnhalle in Fraubrunnen. Ebenfalls seit dieser Zeit sind wir auf der Suche nach geeigneteren, oberirdischen Räumen. Dies ist in unserer fusionierten Gemeinde nicht ganz einfach. Einen kleinen Zwischenschritt konnten wir nach den Sommerferien machen: Die Rekja durfte von der Schule das Holzgebäude zwischen der Gemeindeverwaltung und der «alten Turnhalle» übernehmen. Das Faltzelt und die Utensilien für die Angebote draussen auf dem roten Platz finden dort abschliessbaren Platz und müssen nicht mehr jedes Mal über die

Seite | 28 GIB8 | Nr. 2/2025

mühsame Treppe hinauf und wieder hinuntergetragen werden.

Nach der Züglete der Kita Tabaluga an die Bahnhofstrasse Fraubrunnen, hiess die Kommission das Gesuch für einen namhaften Beitrag an die geplante Schattierung gut. Auch da brauchte es viele Abklärungen und zwei Anläufe. Seit diesem Sommer können die Kitakinder nun am Schatten draussen spielen.

An der Gemeindeversammlung im Juni dieses Jahres wurden wir mit einem «Batzen» überrascht. «Am Waldrand dert bim schaffe reichli, da wär no Platz für sones Bänkli, im Täschli hie hets es paar Fränkli», mit diesen Worten überreichte mir Fredi Reichen, Fraubrunnen, einen Umschlag. Das Geld darin hat er bei seinen Wanderleuten sowie Seniorinnen und Senioren gesammelt. Herzlichen Dank Fredi für deinen speziellen Einsatz für die Gemeinschaft.

Der diesjährige Kommissionsausflug führte uns im August nach Bern. Im Historischen Museum liessen wir uns zur Ausstellung «vom Glück vergessen», Fürsorgerische Zwangsmassnahmen in Bern und der Schweiz, Hintergründe und Fakten vorstellen, konnten die Ausstellung kurz besuchen und diskutierten anschliessend über unsere Eindrücke und den Bezug zur heutigen Zeit. Die Ausstellung ist interessant, packend und eindrücklich gestaltet und lässt einen gedanklich nicht so schnell zum Tagesgeschäft übergehen. Sie ist sehr empfehlenswert und noch bis zum 11.1.2026 zu besuchen.

Und zum Schluss, wie schon öfters gesagt: Nein, wir sind keine Fürsorge- und Vormundschaftsbehörde.

Förderprogramm 2026 – Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in der Gemeinde Fraubrunnen

Text: Kommission Werke und Umwelt Fraubrunnen

Die Gemeinde Fraubrunnen setzt auch im Jahr 2026 auf konkrete Unterstützung für energieeffiziente und nachhaltige Technologien. Mit finanziellen Beiträgen möchten wir die Bevölkerung motivieren, aktiv zur Energiewende beizutragen und gleichzeitig die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu stärken.

Gefördert werden 2026 folgende Massnahmen:

- Wärmepumpen (Wasser-Wasser und Erdsonden): CHF 2'000 pro Gesuch
- Anschluss an Wärmeverbünde: CHF 500 pro Gesuch
- Grundinstallation für Ladestationen in Mehrfamilienhäusern (Stockwerkeigentum oder Mietverhältnis): CHF 1'000 pro Installation
- Halböffentliche Ladestationen (z. B. bei Gewerbebetrieben, Einkaufsläden oder Restaurants): CHF 500 pro Ladestation
- Batteriespeicher für Solaranlagen: CHF 500 pro Gesuch

Wichtig zu wissen:

- Der Standort muss in der Gemeinde Fraubrunnen liegen.
- Das Gesuch muss vor Baubeginn bei der Bauverwaltung eingereicht werden.
- Nach Zusage haben Sie 12 Monate Zeit für die Umsetzung.
- Die Auszahlung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten und Vorliegen der Unterlagen.

Haben Sie ein Projekt geplant?

Dann melden Sie sich frühzeitig bei unserer Bauverwaltung – wir unterstützen Sie gerne beim Einreichen Ihres Gesuchs.

- ⊠ Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried
- © 031 760 30 40
- @ bauverwaltung@fraubrunnen.ch

Mehr Infos und das Gesuchsformular:



4. Verwaltung

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Personelles

Beim Personal mit öffentlich-rechtlicher Anstellung hat es folgende Veränderungen seit der letzten GIB8-Ausgabe im Mai 2025 gegeben:

Gemeindeschreiberei

Lili Fankhauser hat ihre Stelle als Gemeindeschreiber:in 60% per 31. Oktober 2025 gekündigt. Die Stelle konnte bei Redaktionsschluss noch nicht wieder besetzt werden. Zwischenzeitlich wird die Gemeindeschreiberei extern temporär von Finances Publiques AG, durch Martin Frey und Katja Schönholzer im Jobsharing, unterstützt.

Bildung

Die Co-Schulleitung ist mit Katrin Schmidt per 1. August 2025 komplett.

Vijayan Mohan hat die Stelle Leitung Sekretariat Bildung 100% per 31. Dezember 2025 gekündigt. Die Nachfolgeregelung ist derzeit in Klärung.

Eintretendes Personal

Wir begrüssen alle neuen Mitarbeitenden herzlich bei der Gemeindeverwaltung Fraubrunnen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Austretendes Personal

Den austretenden Mitarbeitenden danken wir für die geleistete Arbeit und wünschen ihnen alles Gute und Zufriedenheit für den weiteren Lebensweg.

Einwohnerstatistik (1. Februar 2025 – 31. August 2025)

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Einwohnerzahl total	5′520
Davon Wochenaufenthalter:innen	19
Davon Ausländer:innen	463
Geburten	15
Todesfälle	25
Wegziehende	178
Zuziehende	173
Wegziehende	178

Fundbüro der Gemeinde

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Vermissen Sie etwas? Oder haben Sie etwas gefunden und wissen nicht was damit anfangen?
Kommen Sie bei der Gemeindeschreiberei vorbei und fragen Sie am Schalter nach Ihrem verlorenen Gegenstand oder geben uns einen gefundenen ab.

Fundgegenstände des Jahres 2025

Gegenstand Schlüsselbund mit 6 Schlüssel, unteranderem ein	<i>Datum</i> 27.1.2025	Fundort Zwischen Grafenried und Iffwil
SEA-Schlüssel Brille der Marke VIU	1.3.2025	Wald Zauggenried
BMW und Rangrover-Schlüssel	21.4.2025	Fraubrunnen
Zwei Schlüssel	26.5.2025	Fraubrunnen auf dem roten Platz
Schlüssel Bern	18.6.2025	Hinterdorfstras- se Grafenried
Peugeot Schlüssel	9.6.2025	Mülchi
Airpods Pro	30.7.2025	Veloweg Grafenried Fraubrunnen
Casio	10.8.2025	SC Grafenried (Fest)

Werden Gegenstände nach fünf Jahren nicht abgeholt, geht gemäss Art. 722 ZGB das Eigentum an den Finder über.

Fundsachen, die nicht an den Finder übergehen, werden an gemeinnützige Organisationen gespendet oder vernichtet.

Neue Urnenöffnungszeiten ab 1.1.2026

Text: Gemeindeschreiberei Fraubrunnen

Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung vom 2.12.2024 die Teilrevision des Reglements über Gemeindeabstimmungen und -wahlen (RAW) per 1.1.2026 genehmigt.

Ab 1.1.2026 gelten demnach die neuen Urnenöffnungszeiten gemäss Art. 51 RAW:

Seite | 30 GIB8 | Nr. 2/2025

Die Urnen sind am Abstimmungs- oder Wahltag (Sonntag) von **10.00 bis 11.00 Uhr** im Abstimmungslokal Fraubrunnen geöffnet.

Die briefliche Stimmabgabe ist bis 10.00 Uhr weiterhin an folgenden Standorten möglich:

- Bauverwaltung Grafenried
- Finanzverwaltung Büren zum Hof
- Gemeindeschreiberei Fraubrunnen
 Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Kommission Werke und Umwelt

Alltagsveloroute zwischen Jegenstorf und Schalunen

Text: Bauverwaltung Fraubrunnen Bilder: Henry Oehrli



Seit Oktober 2017 suchten die Gemeinden Jegenstorf und Fraubrunnen nach einer geeigneten Veloroute, die sich besonders für Schüler:innen sowie Pendler:innen eignet. Die bestehenden Wege waren für den täglichen Gebrauch oft nicht optimal ausgebaut.

Eine passende Lösung ergab sich im Sommer 2021: Im Zusammenhang mit dem Ausbau der S8 erstellte der Regionalverkehr Bern–Solothurn (RBS) eine Baupiste parallel zu den Gleisen. Diese gradlinige Streckenführung erwies sich als ideal für eine sichere und schnelle Verbindung mit dem Velo.

Gemeinsam mit den Gemeinden Jegenstorf, Fraubrunnen und Bätterkinden konnte auf dieser Grundlage das Projekt «Alltagsveloroute Jegenstorf–Schalunen» geplant und umgesetzt werden.

Bund und Kanton unterstützen das Vorhaben grosszügig und übernehmen rund drei Viertel der Kosten. Die Gemeinden stellten die nötigen Mittel auf politischer Ebene bereit und liessen das notwendige Fachwissen einfliessen, um ökologische Anliegen zu berücksichtigen. So wurden beispielsweise Amphibienlebensräume entlang der Strecke geschützt, Mergelfenster in den Belag eingebaut und Querungen für Frösche, Kröten und Molche geschaffen.

Nach intensiven Planungen, zahlreichen Sitzungen und viel Koordination konnte die ehemalige Baupiste schliesslich planiert und asphaltiert werden. Am Montag, 23. Juni 2025, wurde die neue Alltagsveloroute feierlich eröffnet. Anlässlich der Feierlichkeiten wurde die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, Gemeinden, RBS, Fachstellen und Behörden, besonders hervorgehoben.

Die neue Route erleichtert den Alltag vieler Radfahrenden und ist ein Gewinn für die ganze Region. Für die Gemeinde Fraubrunnen geht das Projekt nun in die letzte Phase: Abrechnung erstellen und Einholen der zugesagten Subventionsbeiträge.





FRAUBRUNNEN FEUERWEHR

Heissausbildung am Feuer

Text und Bild: Reto Portner

Eine professionelle und effiziente Ereignisbewältigung ist nur möglich, wenn die Angehörigen der Feuerwehr entsprechend ausgebildet sind. Für die Grundausbildung der Feuerwehrangehörigen im Kanton Bern ist das Feuerwehrinspektorat der Gebäudeversicherung Bern zuständig. Das Feuerwehrinspektorat bietet jährlich über 250 Kurse für angehende oder bereits ausgebildete Feuerwehrangehörige an. Die Kursthemen werden modular und stufengerecht vermittelt.

Realitätsnahe Weiterbildung in der Feuerwehr

Für die stufengerechte Weiterbildung der Feuerwehrangehörigen ist die jeweilige Feuerwehrorganisation zuständig. Durch das ganze Jahr werden verschiedene Übungen und Trainings absolviert.

Einmal pro Jahr ist eine reale Heissausbildung für alle Atemschutzgeräteträger:innen Pflicht. Diese Weiterbildung kann in speziell dafür eingerichteten Ausbildungszentren absolviert werden. Im Kanton Bern gibt es neun Standorte, welche von der Gebäudeversicherung geprüft sind. Die Ausbildungsanlagen erfüllen die geforderten Auflagen betreffend Fachkompetenz, Sicherheit und Umweltschutz.

Das realistische Üben und Trainieren am Feuer ist für Feuerwehrorganisationen ein wesentlicher Bestandteil der Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft. Durch die moderne und verdichtete Bauweise sind Brände in Gebäuden immer schwieriger zu beurteilen und zu bewältigen. Durch die von den verwendeten Baustoffen ausgehende starke Rauchentwicklung entstehen Gefahren und Situationen, die Feuerwehrangehörige fordern und bei Nichterkennen der Gefahren auch gefährden.



Kontrollierte Entrauchung der Brandräume

Durch die Ausbildung am Feuer sollen Brandeinsätze sicherer und effizienter werden. Die Schulung der Feuerwehrangehörigen am Feuer soll sie zu einem angepassten und umsichtigen Vorgehen führen und Folgeschäden durch falschen Einsatz von Löschmittel minimieren.

Dieses Jahr absolvierten unsere Atemschutzgeräteträger:innen die Heissausbildung in Aarwangen. Zusammen mit den Feuerwehren Region Jegenstorf und Region Hindelbank wurden in drei Gruppen, jeweils an einem Samstag, der Einsatz am Feuer realitätsnah und praxisbezogen trainiert. Für die korrekte und sichere Ausbildung sind Instruktoren und Instruktorinnen vom Feuerwehrinspektorat zuständig. Unter realen Bedingungen werden die Feuerwehrangehörigen in der Brandbekämpfung im Inneren von Gebäuden weitergebildet. Neue Einsatztaktiken und Löschtechniken werden vermittelt und trainiert.

Die jährliche Heissausbildung ist ein wichtiger Teil der Atemschutzausbildung unserer Feuerwehrangehörigen. Die Weiterbildung vermittelt neues Wissen und trägt zu einem sicheren und effizienten Einsatzablauf bei.

Genau nach dem Motto: Trainiere so, wie du in den Einsatz gehst!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir suchen laufend

Feuerwehrfrauen/Feuerwehrmänner

In unserer Gemeinde bewältigen wir unmittel-bar nach Alarmeingang und rund um die Uhr auch schwierigste Ereignisse direkt vor Ort. Bei der Erfüllung dieser Aufgaben sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wir suchen:

- Motivierte, teamfähige Kameraden und Kameradinnen zwischen 18 und 40 Jahren
- Mit Wohnsitz oder Arbeitsort in der Gemeinde Fraubrunnen
- Keine Vorkenntnisse nötig
- Leute, die sich für die Gesellschaft einsetzen wollen

Wir bieten:

- Spezielle Dienstfahrzeuge mit Blaulicht und Sirene (in Fahrgemeinschaft)
- Rettungseinsätze für Mensch und Tier
- Zusammenhalt und kollegiale Organisation
- Moderne Arbeitsbekleidung, Werkzeuge und Einsatzmittel
- Gründliche Einarbeitung, kostenlose Weiterbildung
- Gute Aufstiegschancen
- Unverbindlicher Besuch möglich!

Seite | 32 GIB8 | Nr. 2/2025

Weitere Informationen und Kontakt unter:

www.feuerwehr-fraubrunnen.ch



ZÄME LÄSE Lesementoring in der Gemeinde Fraubrunnen

Lesementoring – ein Generationen verbindendes Angebot des Seniorenrats

Text: Elisabeth Guggisberg

ZÄME LÄSE ist Zuhören – Plaudern...

- Welches Tier hast du heute gesehen?
- Worüber hast du heute gelacht?
- oder dich geärgert????

Erzählen ...

- ein Bilderbuch ohne Text erzählen...
- ein Wimmelbuch erforschen...

Auch Schnabelwetzer üben...

 Zwischen zwei Zweigen zwitschern zwei Schwalben. Zwei Schwalben zwitschern zwischen zwei Zweigen.

Wie Reime lesen – und selber sich reimende Wörter finden...

«Es war einmal ein Furz Der lebte nur ganz kurz Er stank noch drei Sekunden -Und dann war er verschwunden»... F. Hohler

...und dann das kürzeste und das längste Wort suchen und aufschreiben...

und VORLESEN - VORLESEN - VORLESEN

- Märchen, aus einem Sachbuch, Comic, Zeitschrift, Zeitung, Fortsetzungsbuch, aus meinem oder deinem Buch?
- was interessiert...

Auch spielerisch «neslen»

- den Buchstaben -«aSalt» ordnen...
- finde in dem Abschnitt ein Wort mitü / mm / -ck... oder
- finde 4 Nomen

Immer wieder Spielen, spielen, spielen – und LACHEN!

- alte Spiele, neue Spiele...
- Dobble, Schach, Speed, Mikado, Leiterlispiel, Scrabble, rätseln...
- Stadt Land Fluss oder???

Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, die gemeinsame Zeit soll beiden Vergnügen bereiten!

Hast Du Lust und Zeit einmal pro Woche mit einem Kind (2–4. Kl.) der deutschen Sprache auf die Schliche zu kommen?

18 Kinder aus Limpach, Büren zum Hof, Schalunen, Grafenried sind ab den Herbstferien bis Ende Juni dabei.

15 Mentorinnen stellen sich zurzeit zur Verfügunges herrscht Mangel...

Deshalb

Aus allen Teilen der Gemeinde sind weitere Lesementorinnen und -mentoren gesucht und herzlich willkommen.

Gerne geben wir Auskunft und freuen uns, wenn Du Dich meldest, bei

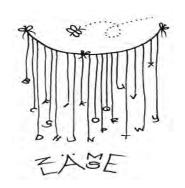
Erich Jauner, Grafenried erich@jauner.ch

031 767 75 18

oder

Elisabeth Guggisberg, Fraubrunnen elisabeth.guggisberg@bluewin.ch

031 767 80 87



5. Schulen

Kreatives Gestalten an den Schulen Fraubrunnen – Ein Weg zur Ganzheitlichen Entwicklung

Text und Bilder: Regula Mellenberger

In einer Welt, die sich schnell verändert und zunehmend digitalisiert, ist es umso wichtiger, Kindern Räume für echten, sinnlichen Ausdruck zu bieten. Mit den verschiedenen Angeboten der Schule, wie Yoga, Tanz, Ausdrucksmalen, Töpfern und Kunst bieten wir den Kindern ab der 1. bis zur 6. Klasse solche kreative Lernoasen. Um so schöner, dass diese ausgesprochen beliebt und somit ausgebucht sind.

Doch warum ist kreatives Gestalten eigentlich so wichtig – gerade in der Regelschule?

Kreativität als Ausdruck von Entwicklung

Manchmal lassen sich Emotionen noch schwer in Worte fassen. Da ist es oft einfacher sie in Bildern, Farben, Formen, Musik und Bewegungen zum Ausdruck zu bringen. Der kreative Ausdruck ist ein Spiegel innerer Welten – und gleichzeitig ein Fenster, durch das wir als Lehrpersonen, Eltern und Begleitende einen flüchtigen Einblick in die Welt des Gegenübers erhalten. Am gestalterischen Tun lässt sich viel darüber ablesen, wo ein Kind steht – emotional, motorisch, sozial.

Alles, was ich als Mensch wahrnehme, kann ich im kreativen Ausdruck auch wieder wahrgeben. Es entsteht eine Verbindung von Innen nach Aussen, die sprachunabhängig ist. Schöpferische Tun stärkt nicht nur das Selbstbild, sondern auch das Gefühl von Selbstwirksamkeit – ein entscheidender Entwicklungsfaktor für Resilienz, Motivation und Eigenverantwortung.



Früher Schuleintritt – kreative Räume als Ausgleich

Unsere Kinder werden heute sehr jung eingeschult. Die emotionale und soziale Reife ist bei Schuleintritt häufig noch nicht in dem Masse entwickelt, wie es der strukturierte Schulalltag oft verlangt. Die Entwicklung der Reife und kognitiven Fähigkeiten ist eng mit dem spielerischen und kreativen Tun verknüpft. Das Begreifen ist auch heute (oder vielleicht gerade heute) für das Lernen essenziell. Es ist wichtig, dass wir in der Schule Raum schaffen, für kreative Prozesse und das Lernen in eigenem Tempo.

Auch ältere Kinder und Jugendliche profitieren

Auch älteren Kindern und Jugendlichen profitieren von schöpferischen Momenten, da diese ihnen die Möglichkeit bieten, dem Leistungsdruck in einem urteilsfreien Raum zu entfliehen und sich selbst zu zuwenden. Nicht wenige kämpfen mit Selbstzweifeln und sind auf der Suche nach Identität. Gerade in dieser Phase bietet die kreative Arbeit eine Form der Selbstreflexion und der Selbstvergewisserung. So erleben auch ältere Kinder und Jugendliche einen konstruktiven Umgang mit Emotionen, haben Erfolgserlebnisse, erkennen ihre Stärken und finden schneller zu einem gesunden Selbstwertgefühl.

Räume für Entwicklung und Selbstausdruck

Malatelier: Farben als Sprache der Seele



Im Malatelier dürfen Kinder frei experimentieren – mit Farben, Formen, Linien und Materialien. Es gibt keine Vorgaben. Kinder erleben sich als schöpferisch wirksam. Sie spüren: «Was ich ausdrücke, ist wichtig. Ich werde gesehen.»

Seite | 34 GIB8 | Nr. 2/2025

Themen wie Freundschaft, Abgrenzung, Angst oder Selbstwert fliessen – oft unbewusst – in das Bild ein. Der kreative Prozess stärkt die emotionale Intelligenz, die Konzentration, das Durchhaltevermögen – und vor allem das Gefühl von Selbstwirksamkeit: «Ich kann etwas gestalten, das von mir kommt.»

Gestalten mit Tonerde: Mit den Händen zur inneren Ruhe



Das Arbeiten mit Tonerde spricht den ganzen Menschen an – über den Tastsinn, die Bewegung, das Gewicht und die Struktur des Materials. Der Umgang mit dem formbaren Naturmaterial ist erdend, beruhigend und fokussierend – besonders wertvoll in einem oft reizüberfluteten Schulalltag.

Das Formen, Drücken, Kneten und Modellieren wirkt regulierend auf das Nervensystem, vor allem bei jüngeren Kindern oder bei Kindern mit Unruhe und erhöhtem Bewegungsdrang.

Für ältere Schüler:innen ist das Arbeiten mit Ton eine achtsame, entschleunigende Tätigkeit, in der sie ganz ins Tun eintauchen können – ein wertvoller Gegenpol zu digitalen Medienwelten und kognitiver Überforderung.

Auch hier geht es nicht um das perfekte Endprodukt, sondern um den Prozess des Gestaltens: Das Erleben, dass aus den eigenen Händen etwas entsteht, vermittelt Stolz, Sinn und Zufriedenheit.

Pädagogische Wirkung der kreativen Kurse – im Alltag spürbar

Lehrpersonen der Schule Fraubrunnen berichten immer wieder, dass Kinder und Jugendliche nach dem Malatelier oder nach einer Tonarbeit ausgeglichener, fokussierter und emotional stabiler in den Unterricht zurückkehren. Die kreative Arbeit wirkt nicht isoliert, sondern reguliert, integriert und stärkt – sie fördert Kompetenzen, die weit über den Werkraum hinauswirken:

- Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstsein
- Empathie und soziale Sensibilität
- Umgang mit Fehlern, Umwegen und Veränderungen
- Konzentration und Frustrationstoleranz
- Freude am Tun und intrinsische Motivation

Künstlerisches Schaffen als Ausdruck verschiedener Bewusstseinsräume

Das kreative Arbeiten in Kursen wie dem Malatelier, dem Gestalten mit Tonerde oder dem Kunstunterricht ist nicht nur eine sinnliche oder ästhetische Tätigkeit – es ist zugleich ein Spiegel der inneren Bewusstseinsentwicklung des Kindes. Im Buch, «Grundlagen und Wirkung Integraler Kunsttherapie» von Ursula Straub und auf der Website des Institutes für Integrale Pädagogik und Persönlichkeitsentwicklung» werden diese Zusammenhänge aufgezeigt und erklärt.

Fazit: Bildung mit Herz, Hand und Kopf.

Kreatives Gestalten sollte kein «Zusatzangebot» bleiben, sondern ein zentrales Element kindlicher und jugendlicher Entwicklung, welches in den Schulen in den normalen Schulalltag integriert wird. Grosse Klassen, das Arbeiten im Lektionenrhythmus und das Verharren in alten Strukturen verhindern dies nicht selten. In Zeiten von KI und die damit einhergehende Veränderung sämtlicher Lebensbereiche, müssen wir die Kinder und Jugendliche auf eine uns unbekannte Welt vorbereiten und somit auch die Schule neu denken. Angebote, welche die persönliche und soziale Entwicklung, das kritische und kreative Denken fördern, müssen im Schulalltag deutlich mehr Raum bekommen. Ich denke, dass an den Schulen Fraubrunnen schon viele Schritte in diese Richtung gewagt wurden und weitere folgen.

Eine Teilnahme am UBS Football Cup

Text: Barbara Perrin

Bilder: Kathrin Guggisberg und Matthew Plüss

UBS Football Cup – hinter diesem Namen steckt nichts anderes als die Schulmeisterschaft im Fussball. Bereits seit 1991 messen sich jährlich Schul-

teams aus der ganzen Schweiz. Jedes Jahr treten über 6'000 Teams in regionalen und kantonalen Turnieren an, bis am grossen Finaltag in Basel die 300 besten Gruppen aufeinandertreffen. Mitmachen dürfen Mädchen und Jungs von der 4. bis zur 9. Klasse.



Auch fussballbegeisterte Jungs aus den 5. Klassen der Schulen Fraubrunnen wollten dabei sein. Nach dem Bilden eines motivierten Teams wurde rasch klar, dass Trikots her mussten. Handbemalt? Auf keinen Fall. Also kam der Plotter zum Einsatz: Schullogo vorne, Nummer und Name hinten. Sponsoren? Eigentlich nicht geplant. Aber die Jungs hatten bereits einen Plan: Sie marschierten direkt zur Bäckerei Moser, überzeugten den Chef höchstpersönlich – und der holte gleich noch die Mühle Fraubrunnen mit ins Boot. Zwei Logos, viel Arbeit, aber am Ende richtig professionelle Trikots!

Am 30. April 2025 fand die regionale Ausscheidung in Utzenstorf statt, bei der das Team alle Spiele gewinnen konnte. Damit war das Ticket für den kantonalen Final in Bern gebucht. Da einige Spieler an diesem Tag fehlten (Landschulwoche im Tessin), wurden Ersatzspieler organisiert. Beim kantonalen Final am 21. Mai 2025 verpasste das Team zwar den Einzug in den Schweizer Final in Basel, zeigte aber gute Leistungen und konnte u.a. als einziges Team gegen den Tagessieger ein Unentschieden herausspielen.



Die Teilnahme wurde privat initiiert und war ein Gemeinschaftsprojekt der Eltern mit viel Engagement rund um Trikots, Verpflegung und Betreuung. Die Co-Schulleitung kam das Team in Bern lautstark unterstützen. Fazit: ein gelungenes Erlebnis. Und klar: Im Frühling 2026 sind wir wieder am Start!



Ein Tag in der Tagesschule Fraubrunnen

Text: Claudia Büchler

Bild: Dominik Schütz und Elija Haag



Es ist 07.00 Uhr, die Türen der Tagesschule Fraubrunnen werden geöffnet. Die ersten Kinder treffen ein. Betreut werden Kinder vom ersten Kindergartenjahr bis und mit der 9. Klasse. Beim gemeinsamen Frühstück wird Kraft für den Tag getankt und verschiedenste Themen werden besprochen. Das gemütlich Beisammen fördert die Sprachentwicklung und das Gemeinschaftsgefühl.

Bis zum Unterrichtbeginn dürfen die Kinder das Spielangebot der Tagesschule nutzen.

Zwischen 12.00 Uhr und 12.45 Uhr darf das Mittagessen eingenommen werden. Die Kinder entscheiden selbst, wann sie zu Tisch gehen.

Gemeinsames Essen fördert und stärkt den Zusammenhalt und wirkt sich positiv auf die allgemeine soziale Entwicklung des Kindes aus.

Die Tagesschule stellt ein vielfältiges Freizeitangebot zur Verfügung.

Seite | 36 GIB8 | Nr. 2/2025

Die Förderung der Grobmotorik fördert die Durchblutung des Gehirns und wirkt sich positiv auf die Gedächtnisleistung aus.

Die Räume der Tagesschule sind farblich bezeichnet, so kann sich das Kind an der Farbe des Zimmers orientieren.

Im violetten Zimmer wird jeweils eine Kreativaktivität angeboten. Die Feinmotorik ist eng mit der kognitiven Entwicklung verknüpft. Beispielsweise hängen feinmotorische Fertigkeiten mit der Intelligenzentwicklung sowie mit mathematischen Fähigkeiten und Lesekompetenz zusammen. Auch besteht die Möglichkeit, sich mit Gesellschaftsspielen, Töggelikasten oder Bücher lesen zu beschäftigen. Verschiedene Studien zeigen einen spezifischen positiven Effekt von Gesellschaftsspielen auf verschiedene kognitive Funktionen (z.B. logisches Denken, Verarbeitungsgeschwindigkeit, Flexibilität, Gedächtnis), sowohl bei Kindern als auch bei Jugendlichen und Erwachsenen.

Das Spielen an sich ist eine enorm wichtige Tätigkeit, welche das Kind in den verschiedensten Bereichen fördert. Spielen gibt Kindern die Freiheit zu experimentieren und fördert so kritisches Denken und Problemlösungskompetenz.

Wer am Nachmittag Unterricht hat, wird vom Schultransport zum Schulhaus gefahren oder begibt sich zu Fuss in sein Klassenzimmer.

Wer frei hat, wird durchgehend in der Tagessschule betreut. Der Nachmittag steht voll und ganz im Zeichen des Spielens.

Vereinzelt werden Hausaufgaben gemacht. Falls nötig, unterstützen die Mitarbeitenden der Tagesschule das Kind dabei.

Beim Zvieri mit Brot, Früchten, Käse, Nüsse etc. wird nochmals der Hunger gestillt, damit das Spielen bis zum Abend kraftvoll weitergehen kann.

Um 18.00 Uhr verabschiedet sich das letzte Kind von den Betreuenden und geht nach Hause.

Der Tagesschulalltag ist strukturiert, bietet wiederkehrende Abläufe, welche den Kindern Sicherheit geben und helfen, sich zu orientieren. Zudem geben sie einen Rahmen vor, in dem Kinder sich bewegen können. Das ist besonders wichtig, wenn sie selbstständiger werden und immer mehr Dinge auf eigene Faust bewältigen.

In der Tagesschule werden Freundschaften geknüpft und gepflegt, das Zusammenleben geübt, neue Erfahrungen gemacht, gespielt, gelernt, gestritten, gelacht und vieles mehr, was für eine gesunde Entwicklung wichtig ist. Jedes Kind mit seinen Bedürfnissen wird ernst genommen und findet seinen Platz in der Gruppe. Gegenseitiger Respekt und das Anerkennen von Grenzen des Gegenübers werden in der Tagesschule gelebt.

Durch die Zusammenarbeit mit den Eltern, Kindern, Lehrpersonen und der Tagesschule entsteht ein gutes Netzt, um das Kind im Erlangen von seinen Fähigkeiten zu unterstützen.

6. Parteien



Freiheit. Solidarität. Verantwortung.

Danke Urs,

nach 12 Jahren Gemeinderatspräsident von Fraubrunnen hast du das Schiff mit 8 Segeln auf Kurs gehalten!



Urs Schär, GR-Präsident

Die Mitte Fraubrunnen wünscht dir nun viel Freude mit neuen Aufgaben!

Danke allen Wählerinnen und Wähler für die Unterstützung bei den vergangenen Gemeindewahlen! Wir werden unser Bestes geben

Grossratswahlen vom 29.3.2026

Unsere Region, unsere Gemeinde unsere Interessen

sollen auch im Kantonsparlament vertreten werden!

Es freut uns, dass wir Ihnen folgende Kandidatinnen und Kandidaten unserer Partei für die Grossratswahlen vorstellen dürfen:

Susanna Bürgi-Lüthi, Limpach



Primarlehrerin, Bäuerin, Mitglied Fraktionskonferenz Zyklus 2, Bildung Bern.

Vertritt die Interessen von Schule und Landwirtschaft.

André Zobrist, Fraubrunnen



Zollexperte, Trainer Junioren-Unihockeyteam

Vertritt die Interessen von Familien, Jugend und Sport.

Urs Schär, Zauggenried



Meisterlandwirt, Gemeinderatspräsident Fraubrunnen, Vorstand Jodlerchörli.

Vertritt die Interessen von Landwirtschaft und Gemeinden.

Seite | 38 GIB8 | Nr. 2/2025



Text: Lukas Rentsch lukas.rentsch@evp-fraubrunnen.ch 031 508 03 07

Vielen Dank...

...für die tatkräftige Unterstützung bei den Gemeindewahlen von Ende Oktober 2025.

Und – nach den Wahlen ist vor den Wahlen: Bereits Ende März 2026 stehen die kantonalen Wahlen an, bei welchen die EVP auch gerne wieder auf Ihre Stimme zählt.

Wer ist die EVP?

Wer ist die Evangelische Volkspartei EVP und für was steht sie ein?

Glaube. Hoffnung. Liebe. – Basis unserer politischen Arbeit.

Der Glaube befreit uns zum Handeln. Er lässt uns nicht resignieren. Wir wollen mithelfen, diese Welt menschenwürdig zu gestalten. Die Orientierung an den ethischen Grundsätzen der Bibel ermöglicht es uns, unabhängig von Einzelinteressen zu politisieren. Förderung des Gemeinwohls, eigenverantwortliches Handeln, Unterstützung von Familien, Achtung der Menschenwürde und Sorge tragen zur Schöpfung sind unsere zentralen Anliegen.

Politische Forderungen prüfen wir hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit, ihrer sozialen Gerechtigkeit und ihrem Nutzen für die Allgemeinheit. Politik verstehen wir als Dienst an unseren Mitmenschen. Wir wirken der Erstarrung in politischen Blöcken entgegen und tragen in der politischen Auseinandersetzung zu einem versöhnlichen Miteinander bei.

Die Grundsätze der EVP

Jede Politik basiert auf Grundsätzen. Die EVP orientiert sich an Grundsätzen der Bibel.

Glaubwürdigkeit, Verantwortung, Selbstbeschränkung, Wertschätzung, Gerechtigkeit, Solidarität, Nachhaltigkeit, Zielorientierung, Frieden.

Traditioneller EVP-Familien-Event

Die EVP Fraubrunnen organisierte wieder den alljährlichen EVP-Familien-Event im Juni. Dieses Jahr verbrachten Mitglieder und Freunde der EVP Fraubrunnen einen gemütlichen Nachmittag in privater Umgebung in Schalunen.

Dieser Anlass bietet sich jeweils ideal an für gegenseitiges Kennenlernen und Austauschen in entspannter Atmosphäre.

Auskünfte und Informationen

Für Auskünfte oder Informationen melden Sie sich gerne beim Präsidenten der EVP Fraubrunnen:

lukas.rentsch@evp-fraubrunnen.ch, 031 508 03 07, www.evp-fraubunnen.ch

Spenden: IBAN CH98 0900 0000 6104 4130 4

Mitglied werden:

www.evp-be.ch/mitmachen/mitglied-werden/



Item

Text: Markus Wey

Dieser Text entsteht Mitte September, also zum Beginn der Wahlwerbungen für die Gemeindewahlen. Es lag eben grad die Informationsbroschüre des Gemeinderats zu den Gemeindewahlen 2025 in den Briefkästen. Sie enthält die Kandidierenden und Listen von Zielen und Anliegen, welche die Wählenden zur besten Wahl befähigen sollen. Sie lesen diesen Beitrag aber viel später, erst nach dem Wahltermin und wissen, von welchen

Items (englisch ['aɪtəm], ein einzelner Punkt auf einer Liste oder in einer Aufzählung)

der Wahlempfehlungen die Wählenden am meisten überzeugten wurden und wen sie entsprechend auf die Wahlliste setzten.

Gerne hätte ich beim Schreiben dieses Textes die Fähigkeit, in die Zukunft zu schauen, um beispielsweise von einer gelungenen Wahl zu schreiben. Es scheint, dass andere Leute diese Fähigkeit haben. Zu diesem Eindruck komme ich, wenn ich die letzte Ausgabe des GIB8 (Mai 2025) genau lese: Die Artikel für dieses Informationsblatt müssen weit im Voraus eingereicht werden. Nach Redaktionsschluss können keine Änderungen mehr vorgenommen werden, heisst es jeweils. Trotzdem lesen wir in der Frühjahrs-Ausgabe des GIB8 (Redaktionsschluss am 28.3.) auf einer Parteiseite Argumente zu einem zusätzlichen Traktandum der Gemeindeversammlung, welches erst nach Redaktionsschluss, nämlich am 24.4. publiziert wurde. Der erwähnte Artikel enthält nur Argumente gegen den Verpflichtungskredit zur Bahnhofplatz-Umgestaltung und den Aufruf, an der Gemeindeversammlung vom 3. Juni dagegen zu stimmen. Und so kam es.

item (berndeutsch ['itəm], wie auch immer, lassen wir das, sei es wie es ist.) ...

Da stösst mir noch eine weitere Beobachtung auf. Verantwortliche für die Informationsflüsse in der Gemeinde scheinen zu vergessen, dass dort, wo es Gegenargumente gegen einen Mehrheitsbeschluss des Gemeinderats gibt, auch Pro-Argumente existieren müssten. Der Gemeinderat hat zwar den Verpflichtungskredit zur Bahnhofplatz-Umgestaltung mehrheitlich beschlossen, druckt aber in den Erläuterungen zu den Traktanden der Gemeindeversammlung im GIB8 ausschliesslich Gegenargumente ab. In den gedruckten Unterlagen für das Traktandum blieb völlig unklar, wie die Umgestaltung des Bahnhofplatzes gedacht ist und warum eine Mehrheit des Gemeinderats sich dafür ausgesprochen hatte. Wie wir wissen, lehnte die Gemeindeversammlung den Antrag des Gemeinderats ab.

item

Als ich in den Kanton Bern zog, musste ich Berndeutsch verstehen lernen. Das Wort item war eines der neuen Wörter. Es wird gemäss meinen Beobachtungen dann gebraucht, wenn Gedanken in eine unerwartete Richtung wandern und zurückgeholt werden müssen, wenn der Übergang zu einem neuen Thema gemacht wird oder wenn eine Denkpause nötig ist. Das Wort wirkt wie eine ResetTaste, wie ein Neustart.

item

Nun beginnt also bald eine neue Legislatur mit viel neugewähltem Personal. Ich wünsche allen Gewählten für den Neuanfang gutes Gelingen. Statt den Start mit einer Wunschliste mit vielen Items zu belasten, möchte ich nur jenen Wunsch äussern, der sich aus dem oben Geschilderten ergibt. Ich wünsche eine grundlegende Überarbeitung des Informationskonzepts der Gemeinde. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung sollen häufiger und transparenter informieren, die Informationskanäle sollen so gestaltet werden, dass Austausch ermöglicht wird, eine vom Gemeinderat bestimmte Redaktion gewährleistet eine unparteiische Information der Einwohnerinnen und Einwohner im eventuell überarbeiteten Medium GIB8.

Forum Fraubrunnen

Wir sind eine Ortspartei. Wir wollen: **Hinhören. Mitreden. Gestalten.**

Wollen Sie uns als Ortspartei und unsere Behördenmitglieder unterstützen, wollen Sie Mitglied werden oder sich einfach informieren?

Schauen Sie auf www.forumfraubrunnen.ch vorbei oder nehmen Sie unter info@forumfraubrunnen.ch mit uns Kontakt auf.

Seite | 40 GIB8 | Nr. 2/2025



Fraubrunnen kann sich verbessern

Text und Bild: Peter Iseli, Gemeinderat

Rückblick und Gedanken zum Abschluss meiner Amtszeit

Während meiner Amtszeit hatte ich stets ein offenes Ohr für die Anliegen unserer Einwohnerinnen und Einwohner. Nicht immer waren die Meinungen gleich, doch im offenen Gespräch konnten Kompromisse gefunden und mehrheitsfähige Lösungen entwickelt werden. Besonders wertvoll waren die Begegnungen während der Wahlvorbereitungen, bei denen wir in allen Dörfern intensiv diskutieren konnten.

Ich nehme mir gerne Zeit, Meinungen aufzunehmen, zu kommentieren und mögliche Lösungsvorschläge zu entwickeln. Dabei sind immer wieder zentrale Themen zur Sprache gekommen:

Baubewilligungen

In der Gemeinde Fraubrunnen ist die Situation nicht einfach, da die Ortsplanung noch immer nicht abgeschlossen ist. Besonders stossend ist jedoch, dass bei kleineren Baugesuchen nicht nur die Unterschriften der direkt angrenzenden Eigentümerinnen und Eigentümer verlangt werden. Für Mieterinnen, Mieter und Gesuchsteller ist dieses Vorgehen unverständlich. Dass diese Praxis in anderen Gemeinden nicht gilt, wirft kritische Fragen auf.

Unterhalt der Naturstrassen

Unser Naturstrassennetz ist gross und verursacht entsprechend Unterhaltsaufwand. Die Fragen und Diskussionen dazu sind nachvollziehbar. Wichtig ist, dass der Werkhof das Gesamtbild im Blick behalten muss. Eine klare Kategorisierung der Naturstrassen kann helfen, die Kommunikation zu verbessern und das Verständnis in der Bevölkerung zu fördern.

Fehlende Räumlichkeiten

Vereine haben heute keine Möglichkeit mehr, Lottospiele oder Theateraufführungen zu organisieren. Auch grössere Delegiertenversammlungen von Parteien oder Verbänden können in Fraubrunnen nicht durchgeführt werden. Damit gehen wertvolle Öffentlichkeitsarbeit und auch wirtschaftliche Chancen verloren. Es bleibt ein grosses Anliegen, für Sport und Kultur genügend Platz zu schaffen und entsprechende Räumlichkeiten bereitzustellen.

Zusammenhalt in der Gemeinde

Ein wesentliches Ziel, die Integration der verschiedenen Dörfer, ist noch nicht abgeschlossen. Dies liegt jedoch weniger an der Politik, sondern vielmehr an jeder einzelnen Einwohnerin und jedem einzelnen Einwohner. Es gibt genügend Möglichkeiten und Anlässe, das Miteinander aktiv zu leben und zu stärken.

Schule und Bildung

Die Herausforderungen im Bildungsbereich betreffen nicht nur Fraubrunnen, sondern viele Gemeinden. Klare Regeln und Ordnung sind im Schulalltag teilweise verloren gegangen. Lehrpersonen, die diese konsequent einfordern, geraten nicht selten in Konflikt mit Eltern. Gleichzeitig steigt der Bedarf an Schulraum und Lehrkräften stetig, während der Kanton immer höhere Anforderungen stellt – und gleichzeitig sparen will. Für viele Gemeinden eine kaum lösbare Aufgabe. Die Schulleitungen sind mit administrativen Forderungen überhäuft, sodass für die eigentliche Arbeit mit Lehrpersonen und Schülerinnen und Schülern kaum noch Zeit bleibt. Hier stellt sich die Frage, ob die Ziele noch richtig gesetzt sind.

Mein Wunsch für die Zukunft

Politik und Verwaltung müssen wieder stärker Verantwortung übernehmen und klare Entscheide fällen. Nur so lässt sich ein Teil der überbordenden Bürokratie abbauen und im Nebeneffekt können auch erhebliche Kosten eingespart werden.



7. Kirchgemeinden



KICHGEMEINDE Grafenried-Limpach



Text und Bild: Daniel Sutter

DER NEUE KIRCHGEMEINDERAT STELLT SICH VOR

Karin Sieber, Büren zum Hof Res Hafner, Grafenried Andy Kyd, Fraubrunnen Myrjam Hunziker, Büren zum Hof AnnaKatharina Taroni, Zauggenried Clemens Hügin, Schalunen Helene Nagler, Fraubrunnen

TAIZÉ-FEIERN IN DER KIRCHE GRAFENRIED * SAISON 2025/2026



Samstag, 1. November 2025 Samstag, 6. Dezember 2025 Samstag, 17. Januar 2026 Samstag, 7. Februar 2026

Musikalische Einstimmung ab 17.45 h, Start Feier um 18 h, Kirche Grafenried

KRIPPENSPIEL ZUM 4. ADVENT IN DER KIRCHE GRAFENRIED



Das Chile fägt Team & die Kirchgemeinde laden zum Krippenspiel in der Kirche Grafenried ein: Samstag, 20. Dezember, 17 h Sonntag, 21. Dezember, 14 h

INFORMATIONEN

Im Gemeinderat sind es die anstehenden Wahlen, die zu Neuerungen führen, und auch bei uns in der Kirchgemeinde bewegt sich personell einiges. Veränderungen zeichnen sich ab. Weil der Redaktionsschluss dieses GIB8 sehr früh ist, können wir an dieser Stelle noch nicht im Detail informieren. Klar ist: Wir sind gerade mit Herausforderungen beschäftigt, die Kraft kosten und Engagement verlangen. Danke fürs offene Mittragen auch im Gebet. Sobald sich die Situation konkretisiert, halten wir Sie selbstverständlich auf dem Laufenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

WAHLSPRUCH DES TAGES

Ein Gebet kann die Tat nicht ersetzen, aber das Gebet ist eine Tat, die durch nichts ersetzt werden kann. Landesbischof Hans von Keller

Mit freundlichen Segenswünschen

Kirchgemeinderat
Pfarramt
Mitarbeiterteam
www.hallokirche.ch



Seite | 42 GIB8 | Nr. 2/2025



Gottesdienste

In der Regel jeweils sonntags 10 Uhr in der Kirche Messen oder Balm gemäss Gottesdienstplan. Für aktuelle Informationen beachten Sie das Reformiert, den Anzeiger und unsere Homepage: www.kirchgemeinde-messen.ch

Auf Facebook finden Sie uns hier:



Besondere Gottesdienste:

- 24. Dezember: 22.30 Uhr, Heiligabendfeier in der Kirche Messen
- 25. Dezember: 10 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Balm
- 31. Dezember: 17 Uhr, Altjahrsfeier in der Kirche Messen
- 1. Februar: 10 Uhr, Kirchensonntag in der Kirche Messen
- 27. Februar: 21 Uhr, Fasnachtspredigt in Mülchi
- 6. März: 19 Uhr, Weltgebetstag in der Kirche Messen
- 29. März: 10 Uhr, Goldene Konfirmation in der Kirche Messen
- 3. April: 10 Uhr, Karfreitag mit Abendmahl in der Kirche Balm
- 5. April: 10 Uhr, Ostern mit Abendmahl in der Kirche Messen
- 14. Mai: 10 Uhr, Konfirmationen in der Kirche Messen
- 24. Mai: 10 Uhr, Pfingsten in der Kirche Balm

Kinder und Jugend

Auf unserer Homepage finden Sie die KUW-Daten und weitere Anlässe.

Erwachsene und Familien

Offene Mittagstische, jeweils Freitag, 12.15 Uhr in der Pfarrschüür:

- 21. November, Team 1 Messen
 Anmeldung: 031 765 51 49
- 24. Dezember: 18 Uhr
 Offene Weihnachtsfeier
 Anmeldung: 079 474 61 72
- 23. Januar, Team Oberramsern
 Anmeldung: 031 765 50 81
- 27. Februar, Team Etzelkofen Anmeldung: 078 710 60 04
- 20. März, Team Schmetterling Anmeldung: 079 275 91 31

Regio-Lichtblicke anfangs 2026 gemäss Infos auf unserer Homepage.

Wandergruppe Schmetterling, jeweils 1x/Monat, Donnerstag, 13 Uhr, Treffpunkt auf dem Dorfplatz Messen, Unkostenbeteiligung CHF 4.–/Ausflug. Auskünfte erteilt Hansruedi Christen, 079 275 91 31.

Vorlesenachmittag, Freitag, 14 Uhr in der Pfarrschüür:

- 30. Januar mit Pfarrerin Christine Dietrich

Senioren

Seniorennachmittage, jeweils Freitag, 14 Uhr in der Pfarrschüür:

- 7. November: Musikalische Unterhaltung mit den Schwestern Andrea und Stefanie Moser
- 13. Dezember: Seniorenweihnachtsfeier
- 16. Januar: Musikalische Unterhaltung mit Urs Kunz, Erika Britschgi und Katrin Berger
- 13. Februar: Bekannte und unbekannte Chansons von Mani Matter mit Andreas Aeschlimann
- 13. März: Seniorenbühne Biberist
- 26. Juni: Zwirbeln und Bräteln

Neu: Kirchen Buechibärg auf Instagram



8. Vereine



Starke Gemeinschaft und ein neuer Tagesrekord

Text: Lukas Rentsch

Die Badesaison 2025 in unserem Dorf war geprägt von einem durchwachsenen Sommer, der Sonne und Regen im Wechsel brachte. Schon zum Saisonstart zeigte sich das Wetter launisch, was den einen oder anderen Badegast noch zögern liess. Doch spätestens gegen Ende Juni wurde die Geduld der Wartenden belohnt: Mit anhaltendem Sonnenschein und warmen Temperaturen strömten die Besucherinnen und Besucher in Scharen in die Badi.

In dieser Phase herrschte ein enormes Gästeaufkommen, das allen Beteiligten eindrücklich zeigte, wie wichtig unsere Badi als Treffpunkt im Sommer ist. Ein ganz besonderer Moment war Mitte August: An diesem Tag wurde mit 880 Besucherinnen und Besuchern ein neuer Tagesrekord aufgestellt – ein unvergessliches Highlight für die gesamte Saison.

Insgesamt zählten wir rund 24'000 Gäste, ähnlich wie im Vorjahr. Trotz des wechselhaften Wetters blieb die Stimmung stets positiv. Stammgäste wie auch Familien, Jugendliche und Einzelbesucher trugen dazu bei, dass sich die Badi Fraubrunnen erneut als lebendiger Begegnungsort bewährte.

Besonders hervorgehoben werden muss einmal mehr das Engagement der zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer. Ohne euch wäre ein Badibetrieb in dieser Form nicht möglich. Ob bei der Aufsicht, am Kiosk, im Unterhalt oder im technischen Dienst – überall steckt viel Herzblut und Einsatz dahinter. Dafür möchten wir euch allen von Herzen danken!

Die Saison 2025 war für uns ein voller Erfolg: gute Stimmung, treue Gäste und ein neuer Besucherrekord sprechen für sich.

Nun wünschen wir allen eine erholsame Winterpause und freuen uns bereits auf die kommende Saison, wenn wir gemeinsam wieder Sonne, Wasser und Gemeinschaft geniessen dürfen.



Werde Teil der einzigen sich selbst organisierenden Badi und **hilf mit,** das grossartige Angebot attraktiv zu halten



Bundesfeier 2025 mit 100 Jahre Alpenzeiger

Text: Ueli Mosimann

Bilder: Walter Steiner sowie Archiv Büre-Leist

Dieses Jahr feierten wir den 1. August wiederum traditionell mit den Dörfern Büren zum Hof und Limpach. Turnusgemäss organisierte der Büre-Leist den Anlass. Weil nächstes Jahr in Büren grosse Hornusserfeste anstehen, beschlossen wir, bereits dieses Jahr zusammen mit der Bundesfeier das 100-jährige Jubiläum des Alpenzeiger zu feiern. Der Alpenzeiger auf der Bürenhöhe mit Linde, Gedenksteinen und dem handgemalten Alpenpanorama wurde vor 99 Jahren, nämlich am 1. August 1926 eingeweiht und von der Flurgenossenschaft an die Gemeinde übergeben.



Seite | 44 GIB8 | Nr. 2/2025

Im Schopf des Guetacherhofs erläutert der ehemalige Landwirt des Hofs, Walter Steiner, den Besucherinnen und Besucher die Entstehung und die Bedeutung des Alpenzeigers.

Der Grund für das Erstellen dieses Andenkens war der Abschluss einer der ersten totalen Güterzusammenlegungen in der Region. Diese hat zwischen 1920-1923 stattgefunden. Aus den Unterlagen der Flurgenossenschaft und verschiedenen anderen Quellen aus der privaten Sammlung von Walter Steiner sind die Aufzeichnungen der damaligen Arbeiten, Abrechnungen und sogar die Festrede vom 1. August 1926 verfügbar. So erfahren wir, dass neben der Neuaufteilung der Parzellen, das ganze Wegnetz neu erstellt und über 130 ha Fläche (ca. die Hälfte der Gesamtfläche) mit Tonröhren drainiert, also entwässert wurden. Vor hundert Jahren bedeutete dies viel Handarbeit mit wenigen und einfachen Hilfsmitteln. An den Kosten von ca. 600'000 Franken beteiligten sich Bund, Kanton und die betroffenen Gemeinden. Die harte Arbeit hatte sich gelohnt, konnten doch die Felder effizienter bewirtschaftet werden und warfen auch mehr Ertrag ab.

In den 1980er Jahren wurde die Entwässerung erneuert und ausgebaut. Der abtretende Präsident der Flurgenossenschaft, Daniel Steiner, informierte zum Schluss über das letzte Grossvorhaben der vergangenen Jahre. Mit den wärmeren Temperaturen wird es immer wichtiger, dass die Kulturen bei Bedarf bewässert werden können. Es waren langjährige Abklärungen und Vorarbeiten sowie rund 12 km Leitungen nötig bis die Wasserfassung aus dem Fraubrunnenmoos möglich wurde. Nur ein Bruchteil, zirka 1½ % des Gesamtdurchflusses, wird dabei für die Bewässerung verwendet – zu Gunsten besserer Bedingungen zur Produktion für die Landwirtschaft.

Der feierliche Anlass endet selbstverständlich beim Alpenzeiger. Die fünf im Halbkreis brennenden Finnenkerzen bilden ein mystisches Bild. Passend dazu hören wir die Töne des Alphornbläsers Ueli Hegnauer. Dieser hat sogar eigens ein Lied komponiert mit dem Titel «bim Alpenzeiger». Walter Steiner zitiert zum Schluss ein Gedicht von Hans Steiner: «Wen i bim Aupezeiger bi herrlecher Fernsicht i d'Witti luege, dä prächtig Aupechranz fasch bis zum Himmu ueche, d'Schneebärge wo lüchte ganz spezieu bim Föhn, Heimat, mi Heimat, wie bisch du so schön».



Kommende Veranstaltungen:

- Mittwoch, 15. Oktober 2025, Frauenbummel
- Samstag, 1. November 2025, Reanimationskurs
- Freitag, 7. November 2025, Räbeliechtli-Umzug
- Samstag, 29. November 2025, Adventskranz gestalten
- Sonntag, 7. Dezember 2025, Geburtstagsständchen Männerchor
- · Datum folgt, Räbeliechtli-Umzug

Die aktuellen Daten aller Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite buere-leist.ch



Text und Bilder: Heidi Mathez

Schon seit **10 Jahren** gibt es das Chindersinge in Grafenried/Fraubrunnen.

Aus der Idee, etwas zu schaffen für die Jüngsten und ihre Begleitpersonen in unseren Gemeinden, entstand das Chindersinge, welches seinen Anfang im Frühling 2015 im Untergeschoss der ehemaligen EGW in Grafenried nahm. Schon im Herbst desselben Jahres durften wir ins Kirchgemeindehaus zügeln, was für viele sehr praktisch und zentral liegt. Aufgrund der hohen Nachfrage verdoppelten wir sehr bald das Angebot von zweiwöchentlich auf jede Woche. Seither haben viele Kinder, Mütter, Väter, Grosseltern gemeinsam frohe Momente mit Singen, Spielen, Znüni-Essen und Plaudern verbracht. Ein kleiner Moment der

Ermutigung für die Erwachsenen rundete das Angebot ab. Besonders freut uns, dass durch das Chindersinge wertvolle Kontakte und Freundschaften entstehen durften.



Vor einiger Zeit hat sich uns die Mütter- und Väterberatung angeschlossen und es kann nach dem Chindersinge, einmal im Monat, eine Beratung ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Es berührte mich (Heidi) immer sehr zu sehen, wie schon die Kleinsten ihr anfängliche Scheu ablegten und anfingen grosse Freude zu zeigen, begeistert mitmachten oder sogar Ideen einbrachten. All die tollen Kontakte werde ich sehr vermissen, denn mein Weg geht nun in eine andere Richtung.

Das Chindersinge geht aber weiter und darüber freue ich mich sehr! Das engagierte Team ist nun leider reduziert und es wäre toll, wenn die Lücke durch jemanden ausgefüllt würde. Wenn du dich angesprochen fühlst und dein Herz für kleine Kinder und ihre Begleitpersonen schlägt und die christlichen Werte dir wichtig sind, dann wärst du die perfekte Person!



v.l.n.r. Heidi Mathez, Beatriz Diz, Gisela Blatter, Silvia Bichsel

Wir besitzen keine eigene Website, aber unseren Flyer mit allen nötigen Informationen und Daten kann man über die Internetseite der Gemeinde Fraubrunnen und der Kirche Grafenried finden.

Kontakt: Silvia Bichsel, Tel. 078 788 16 14 www.fraubrunnen.ch/familie www.hallokirche.ch/angebote/familienkirche/

Kinderfest Etzelkofen 2025

Text: Livia Gasser, Dorfleist Etzelkofen Bilder: Christopher Smith

Am Samstag, 16. August 2025, fand in Etzelkofen auf dem Hornusserplatz das Kinderfest statt. Ca. 100 Kinder aus den umliegenden Dörfern haben am Anlass teilgenommen. Für die Kinder gab es ein buntes Programm mit sportlichen Aktivitäten, Spielen, Ponyreiten, Schiessen, einer Hüpfburg und kreativen Basteln – und Töpferstationen. Auch das traditionelle Kartonhäuser bemalen durfte nicht fehlen. Für die grösseren Kinder gab es ein Postenlauf mit QR-Code. Wir blicken auf ein erfolgreiches Kinderfest zurück und danken nochmals allen freiwilligen Helfern sowie den Sponsoren, die uns das Fest und die Gratisverpflegung für die Kinder ermöglicht haben.





Seite | 46 GIB8 | Nr. 2/2025











7.9.25 10 Jahre Dorfleist Mülchi

Text: Meja Neuenschwander und Werner Pritsch Bilder: Corinne Kunz und Jonas Neuenschwander

Zur Geschichte

Am 7.9.2015 wurde der Dorfleist Mülchi gegründet als Verbindungsglied zwischen der Gemeinde Fraubrunnen, der Dorfbevölkerung sowie den Dorfvereinen von Mülchi.

Als erste Präsidentin ist der Verein von Annemarie Freiburghaus die letzten 10 Jahre mit viel Herzblut und Engagement geführt worden.



Mittlerweile zählt der Dorfleist zu den Mitgliederstärksten Vereinen des Dorfes.

Nach 10 Jahren hat sich Annemarie Freiburghaus dazu entschlossen, Platz zu machen für Jüngere und übergab das Zepter an unsere heutige Präsidentin Meja Neuenschwander. Mit Meja und ihrer Vize Martina Kunz, die das Ganze nun im Duett leiten, ist der Verein für die Zukunft aufgestellt.



Jubiläum 10 Jahre Dorfleist Mülchi

Am 27.3.25 wurde ein OK ins Leben gerufen, das sich unter der Leitung von Meja entschlossen hat, einen Brunch für die ganze Dorfbevölkerung von Mülchi im alten Feuerwehr Magazin durchzuführen.

Am Donnerstag, den 4.9.25, wurde der Startschuss gegeben. Der Schützenverein mit seinem Vorstand und noch einigen Helfern, stellte ihr neu erworbenes Zelt zum ersten Mal zu diesem Anlass auf. Bei strömendem Regen wurde das erste Hindernis mit Bravour gemeistert. Grosses Dankeschön an unsere Mülchi Schützen.

Der Blumenschmuck von Esther Schmutz begeisterte nicht nur Blumen Liebhaber sondern alle Gäste wie auch die Organisatoren.

HERZLICHEN DANK



Damit das Ganze auch mit der genügenden Menge Strom versorgt werden konnte, gab Jonas Neuenschwander alles, mit Kabel, Kleber, Kabelbinder und was noch so alles dazugehört.

Danke auch an Thomas Aeberhard, Annemarie Freiburghaus, Sybille & Roland Neuherz, Regula Baertschi, Marianne Jenni, Corinne Kunz, Crista Glauser, Franziska Zbinden, Elias Kunz und den Schützen die als unsere aktiven Helfer direkt am Anlass, wie auch vorher und nachher, das Fest am Laufen hielten.

Auch der *Ersatz* Kassierer kam zum Einsatz. Dies aber nur in 2. Linie, da der Brunch preismässig bewusst tief gehalten wurde, da als Dankeschön für die ganze Dorfbevölkerung und die Leist Mitglieder, für den tollen Zusammenhalt im Dorf, im Vordergrund stand.



Das kulinarische Angebot reicht von der frischen Rösti, Spiegeleier, Rühreier, Speck, Chipolata, frisches Holzofenbrot, frischer Hausgemachter Züpfe, Waffeln vom Holzfeuer, Früchte, Birchermüsli, Rohschinken, Coppa, Kunzes Bauernwurst, Bauernspeck, 5 Sorten Käse, Prosecco, Kaffee, Milch, Apfelmost, Orangenjus und und und und





Dank dem, von der HG Mülchi zur Verfügung gestellten Geschirr und Besteck, wurde auch dem Littering voll und ganz Sorge getragen.

Zur allgemeinen Unterhaltung gab es noch eine Bilder-Show, in der Geschichten von vergangenen Dorffesten und Bildern vom Dorf bewundert werden konnte. Die Guggenmusik «Ghütterhüffeli Mülchi» sorgte nach Speis und Trank für musikalische Live-Unterhaltung.

Seite | 48 GIB8 | Nr. 2/2025

Das Schätzspiel, organisiert von unserer Familie Loosli, mit der Frage «Wieviel Hühner die Eier legen wohnen in Mülchi», gab dann auch noch genügend Gesprächsstoff.

Auch für die Kinder war gesorgt mit einem Spieltisch, an dem sie sich kreativ und spielerisch vergnügen konnten.



Nicht nur unsere Gäste waren begeistert, auch alle Helfer die dabei mitgeholfen haben waren Stolz auf das, was sie geleistet und auf die Beine gestellt haben. Ein grosser Dank an alle Dorfbewohner und auch Sponsoren die uns dabei zur Seite gestanden sind.

Euer OK Meja Neuenschwander, Martina Kunz, Joelle Neuenschwander, Werner Pritsch



www.dtvfraubrunnen.ch

Bewegung immer und überall, im Team viel effektiver und lustiger

Ein Fitnessstudio im Dorf gewünscht, dann bist Du bei uns genau richtig. Es wird einmal wöchentlich in verschiedenen Altersgruppen intensiv trainiert, aber auch das gesellige und eine Familiäre Atmosphäre kommen nicht zur kurz.

Eltern - Kind (ElKi)

Di 10.05-11.00

Do 09.00–09.55 und 10.00–10.55 Fr 08.30–09.25 und 09.30–10.25

Renate Hofer, 078 710 82 65

Kinderturnen (KiTu)

Fr 15.55–16.50 Sandra Rentsch, 079 612 21 58

Jugi Mädchen

1.–2. Klasse
Mo 17.30–18.30 R. Röthlisberger, 079 321 40 75
3.–4. Klasse
Mo 18.30–19.45 R. Röthlisberger, 079 321 40 75
5.–9. Klasse
Do 18.30–20.00 R. Röthlisberger, 079 321 40 75

Damenriege

Mo 20.00-21.30 E. Scheidegger, 079 656 92 74

Seniorinnen

Mo 17.00-18.00 Therese Roth, 031 767 90 91

Korbball Damen

Mi 18.30-20.00 Michaela Schär, 079 307 98 46

PowerFit

Do 20.15-21.30 C. Menzi, 079 817 33 89

Du bist immer jederzeit herzlich willkommen denn...

UNSER DORF
UNSER VEREIN
UNSERE LEIDERSCHAFT



Dank der Spielgruppe Kiebitz gut vorbereitet in den Kindergarten

Text: Michael Brunner Bilder: eTc.-Verein

In der Spielgruppe des eTc.-Vereins steht das Spielen im Vordergrund. Zudem werden die Kinder an die Herausforderungen herangeführt, die später im Kindergarten und in der Schule auf sie warten.

Der eTc.-Elternverein bietet nicht nur ein kostengünstiges Freizeitprogramm für Kinder und Familien. Er betreibt auch die Spielgruppe Kiebitz. Viele Kinder lernen in diesem Rahmen zum ersten Mal, sich ausserhalb der Familie in einer grösseren Gruppe zu bewegen. Es geht darum, Rücksicht zu nehmen und sich gegenseitig zu akzeptieren.

«Bei uns dürfen die Kinder frei spielen», sagt Nicole Röthlisberger, eine der erfahrenen Spielgruppenleiterinnen. «Gleichzeitig können sich die 3- bis 5-jährigen Kinder an Bastelaktivitäten beteiligen, kommen im Kreis zusammen und essen gemeinsam Znüni. So führen wir die Kinder Schritt für Schritt an den zukünftigen Kindergarten-Alltag heran und füllen ihren Rucksack mit wertvollen Erfahrungen.»



Die Spielgruppe Kiebitz führt von Montag bis Freitag an jedem Tag eine Gruppe. Die Gruppe am Mittwoch trifft sich im Wald, an den anderen Tagen findet die Spielgruppe drinnen im Schulhaus Zauggenried statt. Jede Gruppe besteht aus rund zwölf Kindern und zwei Leiterinnen. Die Spielgruppe dauert zwei Stunden. Die Kinder besuchen die

Spielgruppe meist während einem Jahr, manchmal auch während zwei Jahren.

Die Gemeinde Fraubrunnen unterstützt die Spielgruppe Kiebitz finanziell. Für die Eltern ist sie vergleichsweise günstig, bei gleichzeitig grossem Nutzen: Denn Spielgruppen und andere gute Unterstützungsangebote in der frühen Kindheit verbessern die Entwicklungschancen von Kindern.



Nicole Röthlisberger ist immer wieder beeindruckt, welche Fortschritte die Kinder in der Spielgruppe in nur einem Jahr machen. «Am Anfang wollen sie noch kaum ohne die Mama bei uns bleiben. Und am Schluss kommen sie ganz selbstverständlich und mit grosser Freude in die Spielgruppe.»

Seite | 50 GIB8 | Nr. 2/2025



Handdruckspritzen-Wettkampf 2025

Text und Bilder: Daniel Gribi

Beim diesjährigen Handdruckspritzen-Wettbewerb in Huttwil im Emmental nahmen 25 Gruppen teil, welche sich in verschiedenen Disziplinen massen. Die liebevoll restaurierten Handdruckspritzen wurden in Reih und Glied bereitgestellt und beim Wettkampfeinsatz in alter, militärischer Manier unter streng reglementiertem Kommando in Betrieb gesetzt.

Zum Glück gab es vor dem harten Einsatz noch eine Tenü Erleichterung, waren doch die damaligen Uniformen eher steif und warm.

Zuerst wurde gemessen, wie weit der Wasserstrahl der Spritze im Maximum reicht.



Heikel war die zweite Aufgabe:

Ein Ball musste einen schrägen Kanal hochgespritzt werden und mit gut dosierter Geschwindigkeit in ein dahinter deponiertes Fass fallen. Zu guter Letzt galt es, in Teamarbeit eine Kugel durch ein Labyrinth zu lenken und anschliessend auf einer an der Wand angestellten Holzplatte mit diversen Löchern mit gutem Ausbalancieren einer Hebeeinrichtung möglichst viele Punkte zu erzielen.

Aus all diesen Disziplinen wurde danach der Gesamtrang ermittelt, wo wir den hervorragenden, dritten Schlussrang belegten!



Der nächste Wettbewerb findet am 4. Juli 2026 in Sumiswald statt.

Mit etwas mehr Personen und der grösseren Handdruckspritze hoffen wir, uns wieder in den vordersten Rängen zu platzieren.

Für weitere Informationen zum Verein: www.feuerwehrverein-fraubrunnen.ch



Songfäger auf grossen Bühnen

Text und Bilder: Madeleine Bachmann

Die Aktivitäten des Jugendchor Songfäger mit den beiden Singgruppen Songfäger und Songsters sind vielfältig. Im Zentrum stehen die Proben am Freitagabend und das Probenwochenende, das dreitägige Songfägerlager im Jura, jeweils im Frühling.

Für Spannung und Vorfreude sorgen aber auch die Auftritte an verschiedenen Anlässen und auf den unterschiedlichsten Bühnen.



Nach den beiden Jahreskonzerten im Mai zum Jahresthema «Wer ist mein Idol?» waren Songfä-

ger und Songsters über den Sommer an beliebten Festen im Limpachtal zu hören. Die ersten «Äss und Musig Täg» in Etzelkofen waren mit der professionellen Bühne und dem fröhlichen jungen Publikum ein Highlight. Auch an der Schnottwil Chilbi im August begeisterten die Songfäger und Songsters auf der Festbühne. Feierlich gings am Sängertag der Chorvereinigung Seeland in der Kirche Jegenstorf zu, die versammelten Chöre freuten sich am Auftritt der NachwuchssängerInnen.

Die Auftritte sind eine schöne Gelegenheit, das einstudierte Repertoire einem breiten Publikum vorzutragen. Sie bieten dem Chor auch die Möglichkeit, sich zu präsentieren und Kinder und Jugendliche gluschtig aufs Singen zu machen.



Der Jugendchor Songfäger ist als Verein gerne Teil der aktiven Vereinskultur am Bucheggberg, dem Limpachtal und der Region Fraubrunnen.



Sängerinnen und Sänger willkommen

Singen, proben und vortragen machen besonders Spass, wenn viele Stimmen zusammen kommen. Die Bewegungen zu den Liedern wirken in der Gruppe besonders gut und die mehrstimmigen Songs klingen mit vielen Jugendstimmen bewegend.

Bei beiden Gruppen freuen wir uns über zusätzliche singfreudige Kinder und Jugendliche aus allen Dörfern. Eine Schnupperprobe oder gleich einsteigen ist jederzeit möglich.

Die Proben von Songfäger und Songsters finden jeweils Freitag Abend in Messen statt. Die Informationen sind auf der Homepage aktuell: www.songfaeger.ch

Für Fragen: songfaeger@gmail.com



Karate in Fraubrunnen, seit über 30 Jahren.

Für Fitness und Kraft, Spass und inneres Gleichgewicht. GRATIS PROBE-TRAINING



www.karatedo-fraubrunnen.ch

Karate – japanische Kampfkunst in Fraubrunnen

Text und Bilder: Philippe Brügger

Wir feiern ein Jubiläum: Schon seit 35 Jahren gehören sie in Fraubrunnen zum Dorfbild – die weiss gekleideten Karateschülerinnen und -schüler, welche jeweils montags und donnerstags zum Training in der alten Turnhalle strömen. Sie sind kaum zu übersehen, denn mit mehr als 50 Aktivmitgliedern gehört das Karate-do Fraubrunnen zu den grössten Kampfsportschulen der Region.



Eine traditionelle japanische Kampfkunst mitten im Kanton Bern – was hat es mit der Faszination

Seite | 52 GIB8 | Nr. 2/2025

«Karate» auf sich? Diese einzigartige Sportart ist nicht nur für Kinder geeignet, sondern auch für Erwachsene und dies bis ins hohe Alter. Man trainiert gezielt den gesamten Körper und verbessert Fitness und Kraft und man erreicht ein gesundes Körpergefühl. Tradition, Disziplin und Respekt sind im Training ebenso wichtig wie Kameradschaft und Freude an der gemeinsamen Leidenschaft Kampfsport.

Nebst den regelmässigen Trainings und der Teilnahme an Turnieren kommen wir mehrmals pro Jahr zu verschiedenen Vereins-Anlässen zusammen, wie beispielsweise dem legendären jährlichen Grillfest im Wald.



Sensei Eugenio Mortati ist der Gründer und Leiter des Karate-do Fraubrunnen. Schon in seiner Jugend hat ihn die Faszination Kampfsport gepackt, und über all die Jahrzehnte hat er verschiedene Erfolge an Schweizer-, Europa- und Weltmeisterschaften gefeiert. Inzwischen trägt er den 5. Schwarzgurt und es ist seine grosse Leidenschaft, sein Wissen und seine Erfahrung an die Schüler weiter zu geben. Angesprochen auf die tiefen Trainingskosten meint Sensei Mortati: «Sport darf keine finanziellen Hindernisse haben. Deshalb halten wir den Jahresbeitrag so tief wie möglich. Wir decken damit unsere laufenden Kosten.»

Interessiert? Melden Sie sich doch bei uns für ein kostenloses Probetraining. Unsere Türen sind offen, und wir heissen Sie herzlich willkommen!

Weitere Informationen und Impressionen aus dem Training und zu unseren Anlässen finden sich auf unserer Internetseite www.karatedo-fraubrunnen.ch.



Kinderkleider- und Spielzeugbörse Kleiderbohne

Text: Nicole Grossmann

Illustration: Tanja Nussbaum und Sandra Gerber

Der Verein Kleiderbohne betreibt in Büren zum Hof eine beliebte Kinderkleider- und Spielzeugbörse. Dort können gut erhaltene Secondhand-Artikel wie Kleidung, Schuhe, Spiele oder Puzzles zu günstigen Preisen erworben werden – ideal für Familien, die auf der Suche nach nachhaltigen Alternativen sind. Das Sortiment ist vielfältig: Es umfasst Kinderkleider von Grösse 50 bis 164, Schuhe in den Grössen 18 bis 40, Spiele, Puzzle, Rucksäcke – da ist für jedes Alter etwas dabei.



Ziel des Vereins ist es, den Austausch von gebrauchten, aber noch voll funktionsfähigen Waren zu fördern und damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

In gemütlicher Atmosphäre lädt die Börse zum Stöbern, Entdecken und Verweilen ein – ganz nach dem Motto: weitergeben statt wegwerfen. Auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten ist der Verein aktiv: So war die Kleiderbohne im Juni 2025 mit einem Stand in der Badi Fraubrunnen vertreten – eine gelungene Aktion, bei der Baden und Einkaufen auf entspannte Weise kombiniert werden konnten.



Die Kinderkleider- und Spielzeugbörse ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie an zwei Samstagen im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.kleiderbohne.ch

Auf Ihren Besuch freuen wir uns sehr!



Neues aus dem Naturnetz

Text: Vorstand des Naturnetz Bilder: Daniela Eisenring, Vorstand

Naturbegegnungen

In der letzten Ausgabe des GIB8 (Mai 2025) luden wir die Lesenden ein, uns Fotozeugnisse von schönen und vielleicht unerwarteten Naturbegegnungen in Fraubrunnen zu schicken. Wir freuen uns sehr über die Einsendungen. Dazu gehören einerseits Schnappschüsse, welche unerwartete



Begegnungen bezeugen. Andererseits gibt es Aufnahmen, welche auf bewusster Fotopirsch durch Fraubrunnen entstanden sind. Besucht die kleine Fotogalerie auf der Webseite!

Die Jury hat entschieden, die Gewinnerin ist Daniela Eisenring aus Büren zum Hof. Sie schreibt über ihr Bild: «Auf meinen Foto-Spaziergängen begegnete ich im Mai diesen Jungfüchsen in Büren zum Hof. Sie waren derart in ihrem Spiel vertieft, dass sie mich nicht bemerkten. Nebst den Füchsen sah ich Rehe, Turmfalken, Kiebitze, Wasseramseln, Wintergoldhähnchen und viele andere Vögel.»

Mit der farbigen Version dieses Bildes werden die Leserinnen und Leser dieser Zeitung auf der Titelseite begrüsst.



Seite | 54 GIB8 | Nr. 2/2025

Wildpflanzenführung

Die Wildpflanzenführung im Büre-Gärtli am 20. Juni 2025 mit Christine Föhr, war ein unvergesslicher Abend. Das Wissen, dass unsere Gärten eine reichhaltige «Menükarte für Insekten» darstellen und damit sehr wichtig für die Vielfalt der ganzen Tierwelt sind, hat sie uns mit vielen Details zu den blühenden Pflanzen und den spezialisierten Insekten aufgezeigt. Wir freuen uns auf die nächste Führung im blühenden Büre-Gärtli im nächsten Sommer.

Nistkasten bauen

Am 22. November 2025 wird in der Werkstatt der Zimmerei Zotter geschliffen und geschraubt. Entstehen sollen möglichst viele Nisthilfen für Singvögel und Fledermauskästen, welche dann im Garten oder am Haus platziert werden können.

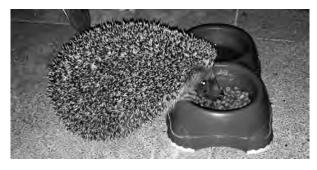
Ob gross oder klein, alle sind herzlich eingeladen. Kinder, welche noch nicht selbstständig schrauben können, bitten wir in Begleitung der Eltern mitzumachen. Die Kästen werden vorgefertigt und müs-

sen nur noch geschraubt und geschliffen werden. Es sind Fachpersonen vor Ort, welche unterstützen und helfen können. Weitere Infos und das Formular für die Anmeldung finden sich auf unserer Webseite.



Igel im Fokus

Der Igel ist ein gern gesehener Gast in unseren Gärten. Wobei man sich schon Mühe geben muss, will man ihm begegnen, ist er doch in der Dämmerung und nachts unterwegs auf seiner Suche nach Insekten und Schnecken.



Wie kommt der Igel zu seinem eigenen Futter? Wie überwintert der Igel? Wie kann ich Igel in meinen Garten locken? Diesen und vielen weiteren Igel-Fragen geht der Verein Naturnetz Fraubrunnen zusammen mit euch Leserinnen und Lesern im Jahr 2026 nach. Auf unserer Webseite publizieren wir dazu immer wieder neue Anlässe.

www.naturnetz-fraubrunnen.ch info@naturnetz-fraubrunnen.ch



Pistolenclub Fraubrunnen

Pistolenclub Fraubrunnen – ein erfolgreicher Start

Text und Bilder: Daniel Seiler

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, steht der neu gegründete Pistolenclub Fraubrunnen kurz vor dem Saisonabschluss. Zeit also für ein erstes Fazit – und das fällt sehr erfreulich aus: Die Bilder unserer Anlässe sprechen für sich. Das Interesse am sportlichen Pistolenschiessen ist gross und breit gefächert. Besonders das Schnupper- und Ausbildungsangebot von Ueli Liechti stiess auf regen Zulauf. Dabei zeigt sich ein Trend, der auch schweizweit erkennbar ist: Das Pistolenschiessen wird jünger und weiblicher.





Viele neue Mitglieder sind mit Begeisterung dabei – nicht nur auf dem Schiessstand, sondern auch im Vereinsleben. Sie bringen sich aktiv ein, helfen bei der Durchführung von Anlässen und beim Unterhalt unserer Anlage. Dieses Engagement macht unseren jungen Verein lebendig und zukunftsfähig. Möchten auch Sie einmal reinschnuppern? Wir heissen Interessierte jederzeit herzlich willkommen. Auf unserer Homepage www.pcfraubrunnen. ch finden Sie aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten.



Rosedornezunft 2025

Text: Werner Pritsch i.A. Rosedornezunft Mülchi Bilder: Jürg Rohrbach



Mach ou mit!

Interesse an Fasnacht, Kultur und Vereinsleben? Wir sind eine kleine Narrentruppe, die gemeinsam die Dorffasnacht in Mülchi organisiert und ordentlich mitfeiert!

Unter dem Jahr treffen wir uns 3 Mal, um die wichtigsten Punkte zu organisieren.

Des Weiteren veranstalten wir hie und da kleinere Anlässe wie z.B. ein Grillstand in Mülchi am 100km Lauf von Biel, die 1. August Feier in Mülchi oder unser alljährliches Helfer-Essen.

Falls dich das anspricht und du eine gesellige Persönlichkeit bist, kontaktiere doch mal unser Zunftmeister Marco oder schau bei unseren anderen Online-Auftritten vorbei.

Wir freuen uns von Dir zu hören =)

Zunftmeister

Marco Signorini 079 558 87 55 rosedorne.zunft@gmx.ch



Wie lange liegt Dein letzter Nothilfekurs zurück?

Text und Bilder: Jordi Martinez, First Aid Instruktor 2, Samariter Fraubrunnen und Umgebung

Ob beim Autofahren oder beim Treppensteigen, es kann jederzeit und überall ein Unfall passieren. Wärst du bereit zu helfen? Wir von dem Samaritern Fraubrunnen und Umgebung üben genau diese Szenarien regelmässig, um in einem Notfall kompetent zu handeln. Unsere Samstagsübung ist jedes Jahr ein wichtiger Teil, damit wir jederzeit bereit sind zu helfen.



Den ganzen Morgen haben wir uns mit Themen wie Notfälle bei Kindern, Patientenbeurteilung und lebenswichtigen Sofortmassnahmen bei einem Herz-Kreislaufstillstand befasst. Ob mit Demonstrationen oder eigenständigem Erarbeiten der Inhalte, es hat für alle etwas dabei.

Nach dem Mittag mit einer guten Pizza, haben wir dann den Nachmittag dem praktischen und realitätsnahen Training anhand von Fallbeispielen gewidmet. Einen Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten stellt auch für uns einen schwierigen Einsatz dar, regelmässiges Training ist deshalb unerlässlich.

Wenn du nun denkst, dass ein Nothilfekurs wieder einmal etwas wäre, dann schau doch auf der Website von Samariter Schweiz vorbei, es gibt re-

Seite | 56 GIB8 | Nr. 2/2025

gelmässig Kurse für alle Zielgruppen. Kleiner Tipp: wenn du bei einem Nothilfekurs immer noch ans GABI denkst, wäre es an der Zeit für eine Auffrischung;-)



Gerne heissen wir euch auch an einer unserer monatlichen Vereinsübungen willkommen, unser Jahresprogramm findet ihr auf unserer Website (samariter-fraubrunnen.ch).



Übrigens sind auch Kurse speziell für deine Firma möglich, vielleicht am nächsten Mitarbeiteranlass statt «grille, chille, Bierli kille» einen sinnvollen Anlass für alle Mitarbeitenden durchführen?

Für alle Anliegen und Anfragen sind wir gerne für euch da. Denn es kann über das Leben eines Menschen entscheiden, ob ich mir sage «wird schon nichts passieren» oder ob ich mir die Zeit nehme, mein Wissen wieder einmal aufzufrischen.



Vielen Dank!

Text: Konrad Messer

In der vergangenen Saison 24/25 war der SCG sportlich sehr erfolgreich unterwegs und erzielte bei den Junioren, Aktiven und Senioren viele gute Platzierungen in den jeweiligen Ligen und Gruppen. Ein grosses Dankeschön für den Support der einzelnen Teams.

Fairplay und Respekt sind das Fundament des Fussballs und des Zusammenlebens in einem Verein. Deshalb werden jährlich die fairsten Fussballvereine der Schweiz mit der Fairplay-Trophy für ihr vorbildliches Verhalten und Engagement belohnt. In der vergangenen Saison belegte der SCG in der Wertung des Schweizerischen Fussballverbandes national den 4. Platz (von über 600 teilnahmeberechtigten Vereinen). Innerhalb des Fussballverbandes Bern-Jura reichte es sogar zum 1. Platz. Vielen Dank an alle Teams und Trainer für diese besondere Leistung!

Vom Donnerstag, 7. August bis Samstag, 9. August 2025 fand das Dorffest des SCG am Riedweg bei optimalen Bedingungen statt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Besucherinnen / Besuchern wie auch beim OK herzlich bedanken.

An der Hauptversammlung vom 25. August 2025 stand die Ersatzwahl des Präsidiums im Zentrum. Der SCG wird fortan durch das Co-Präsidium Roman Günter, Fraubrunnen und Lukas Hausammann, Messen geführt. Einen besonderen Dank geht an dieser Stelle nochmals an Heinz Eggimann und Rudolf Zürcher die den SCG die letzten 11½ Jahre sehr erfolgreich präsidierten.

Konrad Messer Vize-Präsident SC Grafenried



Offizielle Ankündigung Sport-Club Grafenried – 100-jähriges Jubiläum im Jahr 2026

Text: Reto Liechti

Der Sport-Club Grafenried blickt im Jahr 2026 auf eine stolze Geschichte zurück. Gegründet wurde der Verein am 15. April 1926 und ist seit dem 10. September 1995 am Riedweg in Grafenried beheimatet.

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums wird der Sport-Club Grafenried im Jubiläumsjahr 2026 mit verschiedenen Aktivitäten und Events das gemeinsame Vereinsleben feiern. Das Motto lautet: «klein aber fein».

Geplante Highlights:

- Mittwoch, 15. April 2026: Interner Apéro zum 100. Geburtstag des Sport-Club Grafenried beim Clubhaus
- Donnerstag, 6. August 2026: Offizielle Jubiläumsfeier mit geladenen Gästen im Rahmen Dorffest Sport-Club Grafenried
- Freitag, 7. August 2026: Fussballspiel SCG-Legenden – YB-Old Stars

Alle Updates zum Jubiläum sowie Details zu Terminen finden Sie laufend auf unserer Webseite unter www.scgrafenried.ch. Zusätzlich werden weitere Informationen in der nächsten Ausgabe des GIB8 im Mai 2026 veröffentlicht.

Mit sportlichen Grüssen Reto Liechti OK-Mitglied 100 Jahre SC Grafenried



Neues aus der Kita Tabaluga

Text und Bilder: Romy Oberli

Mit der erweiterten Ferienbetreuung, hat die Kita Tabaluga während den Schulferien im Sommer und Herbst, ein zusätzliches Angebot geschaffen. So wurden die Türen der Kita für Geschwisterkinder, ehemalige Kita-Kinder und auch für externe Kinder geöffnet.



Die Kita-Kinder kamen in den Genuss einer willkommenen Abwechslung in den eher etwas ruhigeren und weniger gut besuchten Ferienwochen – so konnten sie neue Kontakte knüpfen, alte Kontakte mit ehemaligen Kita-Kindern wieder aufleben lassen und neue Spiel-Gspänli kennen lernen.

Die Kinder wurden in die bestehende Tagesstruktur eingebunden. Bringzeit am Morgen, gemeinsamer Morgenkreis und Znüni, kreative und bewegungsorientiere Aktivitäten. Mittagessen, Ruhezeit, sowie ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm draussen im Garten oder mit Ausflügen auf nahegelegene Spielplätze.

Erstaunlich rasch und ohne Schwierigkeiten, gestaltete sich die Anwesenheit der externen Kinder in den gewohnten Gruppenkonstellationen. Für die Kleineren gab es viel zu staunen und für die Grösseren viel zu fragen. Auch für das Betreuungsteam war dieses neue Angebot eine interessante und

Seite | 58 GIB8 | Nr. 2/2025

lehrreiche Zeit. Die 3 Lernenden in der Kita konnten für ihre Grundbildung zur Fachfrau Betreuung profitieren, da sie die Gelegenheit erhielten, ältere Kinder zu betreuen.

Mit diesem Angebot leistet die Kita Tabaluga einen wertvollen Beitrag für berufstätige Eltern in der Region. Die organisatorisch herausfordernde Ferienzeit kann damit besser abgedeckt werden, ohne dass vollständig auf gemeinsame Ferien als Familie zusammen verzichtet werden muss. Eine win-win-Situation für alle Beteiligten!

Neben der Ferienbetreuung hat die Kita Tabaluga seit einigen Monaten zudem eine Kurz-Betreuung für Kindergartenkinder in ihr Angebot aufgenommen. Diese Betreuungsvariante deckt die Morgenund Mittagsstunden (06.30 – 08.15 Uhr und 11.45 – 13.15 Uhr), inkl. Mittagessen.



Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Standortleitung (romy.oberli@ktfu.ch) oder schauen Sie auf unserer Homepage nach (www.ktfu.ch), dort finden Sie auch die genauen Daten (Ferienbetreuung) und jeweiligen Tarife.



Tennisclub Fraubrunnen

Text: Olivier Blanc, Präsident TC Fraubrunnen

Mitten in grünen Wiesen spielen wir auf 2 Kunstrasenplätzen. Dank Flutlicht kann auch abends gespielt werden. In unserem Club hat es Platz für Familien, Junioren, Senioren und Singles. Ob Hobby- oder Wettkampfspieler, bei uns fühlen sich alle wohl.

Wir haben ein aktives Clubleben mit zahlreichen Anlässen und Aktivitäten:

Die Saison wird jeweils bereits Mitte März mit der «Platzputzete» eröffnet.

Die beiden Plätze stehen von 7 Uhr morgens bis 10 Uhr abends zur Verfügung und können einfach und unkompliziert mit dem elektronischen Platzreservationssystem «GotCourts» via Smartphone, Tablet oder PC reserviert werden.

Ende April findet unser alljährliches Saisoneröffnungsturniert für Jung und Alt statt.

Beim Juniorentraining führen wir das vom Schweizerischen Tennisverband Swisstennis erarbeitete Konzept «Kids Tennis» weiter. Mit diesem Konzept wird die Juniorenausbildung weiter professionalisiert, mehr Spass am Tennis vermittelt und es sollen mehr Kinder für den Wettkampf begeistert werden können. Zudem besteht ein attraktives Juniorenmodell, das die Mitgliedschaft vergünstigt und es so den tennisbegeisterten Kindern erleichtert, selbständig miteinander zu spielen.

Für die Junioren wird im Sommer ein polysportives Kids Turnier durchgeführt und zudem während den Sommerferien ein Junioren-Sommercamp veranstaltet.

Der Tennisclub Fraubrunnen stellt stets mehrere Damen- und Herren-Interclubmannschaften in verschiedenen Altersklassen. Zudem können wir jedes Jahr mehrere Junioreninterclubmannschaften zusammentrommeln. Beim Interclub messen sich jeweils zwei gegnerische Mannschaften in mehreren Einzel- und Doppelspielen; das Ganze wird schliesslich mit einem gemeinsamen Essen beim Gastgeberclub abgerundet.

Im Spätsommer wird das Clubturnier durchgeführt, bei dem in verschiedenen Einzel- und Doppelkonkurrenzen die Clubmeister erkoren werden. Während des Finaltages servieren unsere Juniorinnen und Junioren den Zuschauern Hotdogs und Waffeln. Abgerundet wird dieser Anlass mit einem geselligen Risotto- und Grillplausch.

Es werden während der Saison auch Spielabende durchgeführt, an denen sich Jung und Alt zum Doppelspiel mit anschliessenden Grillplausch treffen.

Abgerundet wird die Tennissaison jeweils Ende November mit einer Tennisnacht in einer Tennishalle in der Umgebung.

Unser aktuelles Tätigkeitsprogramm sowie weitere Informationen findet man im Übrigen auch unter www.tcfraubrunnen.ch.



Jugendwochenende Burgdorf

Text: Evelin Sieber Bild: Regula Sieber

Die Bernische Trachtenvereinigung hat am 23. und 24. August zum ersten Mal ein Jugendwochenende durchgeführt.

Am Samstagmorgen trafen sich rund 80 Jugendliche und junge Erwachsene, um gemeinsam zu tanzen, zu singen, jodeln und musizieren. Auch ich bin mit meinem Hackbrett und den Tanzschuhen im Gepäck voller Vorfreude nach Burgdorf gereist. Nach einigen ersten Tänzen und dem ersten ausländischen Volkstanz ging es los in den Gruppen. Unter der Anleitung von sehr kompetenten Kursleiterinnen und Kursleitern konnten wir neue Tänze lernen, alte und neue Lieder singen, erste Versuche im Jodeln wagen, zusammen musizieren oder ausländische Volkstänze kennenlernen. Ich habe mich für Volksmusik und Tanzen entschieden. Die Gruppen waren bunt durchmischt, vom Alter und auch von den Vorkenntnissen her. Die meisten waren bekannte Gesichter, es gab aber tatsächlich auch einige, die vorher noch nie Volkstänze getanzt oder gejodelt haben. Im Tanzen durften wir verschiedene Tänze lernen, zum Beispiel «E nussbäumigi Sach» und «Zwanzig». Eine Mischung aus schnellen, anspruchsvollen und gemütlicheren Tänzen. In der Volksmusik trafen viele verschiedene Instrumente aufeinander. So waren einige Schwyzerörgeli, eine Geige, eine Gitarre, ein Alphorn und eben mein Hackbrett zu hören. Unser Hauptprojekt war ein ausländisches Volkstanzlied, welches für den Schluss geplant ist. Daneben übten wir, aus dem Stegreif zu begleiten. Wir wurden

kulinarisch verwöhnt von der Trachtengruppe Burgdorf-Oberburg. Nach dem Abendessen durften wir nochmals etwas Neues lernen in den verschiedenen Kursen, danach ging es daran, das Nachtlager einzurichten. Schlafen ging aber noch lange Zeit niemand. In der einen Halle haben wir bis weit in den Sonntagmorgen getanzt, gesungen und musiziert. Auch einen kleinen Naturjutz haben wir zusammen gelernt, auch die, welche keine Gelegenheit zum Jodeln hatten während der Kurse. Die Nacht war bei den meisten eher kurz, aber das machte nichts, die Mätteli auf dem Turnhallenboden waren nicht besonders verlockend.

Am nächsten Morgen, wurden wir mit frischer Züpfe und anderen Leckereien verwöhnt. Danach ging es weiter. Es waren bestimmt noch nicht alle vollständig wach, doch die Stimmung war schon wieder grossartig. Wir durften weitere Tänze, Lieder und Stücke lernen, in der Volksmusikgruppe veranstalteten wir sogar nochmals eine kleine Stubete.

In grossen Schritten näherte sich dann auch schon die Mittagspause, danach der obligatorische Fototermin. Dann stand auch schon der letzte Programmpunkt an: Wir durften das Erarbeitete den anderen Gruppen präsentieren. Wir tanzten im grossen Kreis, es wurde gesungen und gejodelt, in den Gruppen wie auch als Gesamtchor. Das Highlight war aber das israelische Stück «Od lo Ahavti Dai» zu dem wir alle den Text gelernt hatten, den Tanz konnten und die Musikant:innen die Melodie spielten.

Danach mussten wir schweren Herzens Abschied nehmen. Mit vielen neuen Kontakten, vielen Eindrücken und vielleicht auch mit einem neuen Hobby kehrten die 80 Jugendlichen zurück in Ihren Alltag.



Möchtest du auch dabei sein?

Ob jung oder alt, bei uns sind alle herzlich willkommen! Wir tanzen und Singen jeweils abwechselnd am Dienstag von 19.45 bis 21.15 Uhr im Schulhaus Büren zum Hof.

Seite | 60 GIB8 | Nr. 2/2025

Habe ich dein Interesse geweckt? Ganz unverbindlich bei uns reinschauen ist jederzeit möglich.

Melde dich bei uns:

Whats-App: 079 545 90 10, E-Mail: rolli-sieber@bluewin.ch



TURNVEREIN FRAUBRUNNEN

Der TV Fraubrunnen bietet ein polysportives Angebot sowohl für Jugendlichen ab der 1. Klasse als auch für Erwachsene. Ob Jugendriege, Volleyball, Leichtathletik, einfach nur Spiel und Spass in der Seniorenriege oder beim gemütlichen Zusammensein neue Leute kennenlernen; beim Turnverein findet sich sicher das passende Angebot.

JUGITAGE IN MELCHNAU

Ende Juni strömten 18 aufgeweckte Knaben der Jugendriege Fraubrunnen zum Jugitag nach Melchnau. Bei strahlend blauem Himmel und sommerlicher Hitze lieferten sich die jungen Athleten packende Wettkämpfe und genossen einen unvergesslichen Tag. Die hohen Temperaturen sorgten nicht nur für glühende Wangen, sondern auch für einen Rekordverbrauch an erfrischendem Softice – eine willkommene Abkühlung zwischen den Disziplinen!



Bild: René Brügger

EIDGENÖSSISCHES TURNFEST LAUSANNE

Ein besonderer Höhepunkt war die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne. Die Turnvereine Fraubrunnen traten mit einer motivierten Gruppe gemeinsam bei den Fit & Fun Wettkämpfen sowie jeweils mit einem Team beim Korbballturnier an und genossen die tolle Atmosphäre dieses Grossanlasses in vollen Zügen!



Bild: Jürg Scheidegger

TURNER-CHILBI FRAUBRUNNEN

Am Freitag, 22. und Samstag, 23. August 2025 war es wieder soweit und in Fraubrunnen fand die 55. Turner-Chilbi mit dem traditionellen Schülerwettkampf statt. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Chilbi-Besucher sowie an die zahlreichen Helferinnen und Helfer!



Bild: D'REGION Emmental

Die nächste Turner-Chilbi findet vom 13. – 15. August 2026 statt.

HERBSTAUSFLUG MÄNNERRIEGE

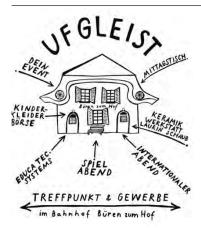
Die Männerriege-Reise führte uns dieses Jahr für zwei Tage ins Göschenertal. Bei wunderbarem Wetter genossen wir das Panorama bei unserer Wanderung von Göschenen über Gwüest und dem Göscheneralpsee bis zum Dammagletschter.



Bild: David Pircher

Infos zu den Aktivitäten der einzelnen Riegen sowie den aktuellen Trainingszeiten und Orte findest Du auf den Webseiten der Turnvereine Fraubrunnen.

Turnvereine Fraubrunnen www.tvfraubrunnen.ch www.dtvfraubrunnen.ch



Ein Ort zum Geniessen

Text und Bilder: Regula Friedli

Der Verein Ufgleist und das Büre-Gärtli haben den Sommer 2025 mit dem Pflanzfest am 10. Mai gestartet. Bei strahlendem Wetter und freudigen PflanzerInnen wurde der Labyrinth-Garten mit vielen einheimischen Kräutern und Stauden bereichert. Die Pflanzen wurden von vielen SpenderInnen aus den Gärten der verschiedenen Dörfer mitgebracht oder über den Winter mit viel Sorgfalt selbst aufgezogen.



Erstaunlich, wie viele Schmetterlinge und Bienen schon in diesem ersten Sommer die jungen Pflanzen besucht haben. Auch Besucher und Besucherinnen fanden Zeit bei einem Abstecher nach Büren oder auf dem Nachhauseweg vom Bahnhof durch das blühende Labyrinth zu spazieren und zu geniessen. Und der Wildkräuter Spaziergang am 20. Juni organisiert vom Naturnetz Fraubrunnen war ein Höhepunkt fürs Büre-Gärtli.





Neben dem Labyrinth entstand auch ein 6m hohes Tipi. Dieses wurde mit Feuerbohnen bepflanzt, die sich mit erstaunlicher Geschwindigkeit himmelwärts ausdehnten. Mit der Informationstafel, die wir vom Weltacker in Attiswil geschenkt bekommen haben, wird der weltweite Wert der Bohnen erklärt; eine interessante Lektüre mit Bohnen-Rezepten aus aller Welt.

Die vielen verschiedenen Bohnensorten, die rund um das Tipi angebaut wurden, konnten den ganzen Sommer bestaunt werden – nächstes Jahr soll sogar eine alte Ackerbohnen-Sorte von Büren angepflanzt werden – darauf freuen wir uns jetzt schon.

Am Bohnenfest vom 18. Oktober wurde mit all den verschiedenen Bohnen-Sorten gekocht.

Auch der Bouleplatz wurde diesen Sommer rege benutzt. Am Boule-Tournier wird dieses Jahr. «Supermêlée» gespielt. Die ambitionierten Boule-SpielerInnen spielen auf 3 Boule-Bahnen mit viel Spass.

Seite | 62 GIB8 | Nr. 2/2025



Der Mittagstisch wird nach den Herbstferien neu von 3-4 Personen geleitet. Kathrin Härri hat uns zwei Jahre mit leckeren Menüs verwöhnt und möchte sich nun mehr ihrem pensionierten Dasein widmen. Ein grosser Dank der wunderbaren Köchin und fröhlichen Mitarbeiterin im Ufgleist!

Nun suchen wir freudige Mitköche oder Köchinnen, die 1-2 Mal im Monat für ein generationenübergreifendes Publikum kochen.

Wer sich angesprochen fühlt, bitte bei Ufgleist melden.



Der internationale Abend, findet ab Oktober bis März wieder einmal pro Monat statt. Menschen von und rund um Fraubrunnen kochen aus ihrem Land und erzählen über das Leben, die Bräuche oder die Schönheiten, die ihr Land in sich birgt. Bis zu 20 Personen finden Platz im Bahnhof-Stübli. Wer Lust hat eine kulinarische Reise zu geniessen oder anzubieten, ist herzlich willkommen.

Alle Infos unter ufgleist.ch

9. Verschiedenes



Adventsmärit im Schloss Fraubrunnen

Samstag, 22. November 2025 11.30 – 23.00 Uhr Märitbetrieb: 11.30 – 20.00 Uhr

Am 22. November lädt das OK Adventsmärit wieder zum traditionellen Adventsmärit in den Schlosshof Fraubrunnen ein.

Das Adventsmärit-OK stellt sich vor:



v.l.n.r. (Bild: Anna Leuenberger) David Pircher, Finanzen | Ursula Moser, Gastronomie | Lukas Leuenberger, Tombola | Elisabeth Krebs, Präsidium & Standbetreiber | Peter Perrollaz, Bar &

Bau | Martin Sommer, Bau | Agnes Hubacher, Gastronomie | Andreas Emmenegger, Strom | Cristina Stadler, Sekretariat & Standbetreiber | Iris Angele, Landfrauen

Gwendolyn Who eröffnet mit irischer Volksmusik den Märit um 11.30 Uhr

Im Schlosshof werden an mehr als 50 Ständen Sachen zum Schauen, Kaufen, Bestellen, Degustieren, Essen und Trinken angeboten.

Im Schloss können Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen: Im Restaurant warten feine Grilladen, Rösti mit Käse überbacken und Salat auf Sie. Zum Dessert servieren Ihnen die Landfrauen Cakes und Torten.

Die Fenster beim Pavillon werden von rekja und dem eTc.-Verein Fraubrunnen verziert.

Die Bar lädt zum Verweilen und Geniessen ein.

Für Unterhaltung ist gesorgt: Musikschule Jegenstorf, Tombola, Drehorgel.

Diesmal zu Gast bei uns:

Tambourenverein Kirchberg.

Ihre Show gibt's um 17.30 und 19.15 Uhr.

Vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche: Gschichte erzählen im Spycher – Basteln im Schloss und Kerzenziehen in der Zivilschutzanlage mit dem eTc.-Verein – Gemeinsame Aktion von Pfadi Schekka, rekja & CEVI Fraubrunnen: Spiel, Spass, Kreativität und spannende Challenges! Immer zur vollen Stunde erwarten dich lustige Spiele mit der CEVI – sei dabei und mach mit.

Der Samichlous kommt am späten Nachmittag. Beachten Sie bitte die Flyer, die Sie in der Woche vor dem Adventsmärit in Ihrem Briefkasten finden werden. Auf unserer Homepage www.adventsmaerit-fraubrunnen.ch finden Sie alle Informationen zum Programm und zu den Standbetreibern.

Stimmen Sie sich mit uns auf die Adventszeit ein, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Elisabeth Krebs

Präsidentin OK Adventsmärit Fraubrunnen



www.adventsmaerit-fraubrunnen.ch



Ein Fest für die Region – aus der Region

Text: Stefan Beckel und Sybille Hofer Grafik: Reto Gurtner und David Portner

Die erste Durchführung im Mai 2025 war ein voller Erfolg!

Über 2000 Besucherinnen und Besucher fanden den Weg zur Alten Ziegelei in Etzelkofen. Die Kombination aus regionalem Essen, Live-Musik und der einmaligen Stimmung hat überzeugt.

2026 dürfen sich die Gäste auf dasselbe Konzept mit ergänztem Angebot und optimierter Organisation freuen. Ein Fest für alle mit Freude an Musik, feinem Essen und guter Gesellschaft. Ein Ort, wo sich Jung und Alt begegnen, regionale Köstlichkeiten locken und mitreissende Klänge die Luft erfüllen.

Die Äss- und Musigtäg 2026 finden am 15. und 16. Mai statt, jeweils von 11:00 bis 01:30 Uhr.

Wir laden die ganze Region herzlich ein! Mit deinem Besuch unterstützt du das lokale Gewerbe, unsere Vereine und all die Menschen, die das Fest möglich machen. Klein, fein, regional – voller Herzblut!

Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

Was dich erwartet

Live-Musik

Regionale Köstlichkeiten

Apéro & Feierabendbier

🕍 Kinderkarussell, Hüpfburg & Töggelikasten

Spiele & Geschicklichkeit

Treffpunkt & Gemütlichkeit

Stimmung & Party am Abend

§ Faire Preise

Eintritt: Gratis!

Seite | 64 GIB8 | Nr. 2/2025

Eckdaten

Alte Ziegelei Etzelkofen

Freitag & Samstag, 15. & 16. Mai 2026

Von 11.00 Uhr bis open end... äh, 01.30 Uhr

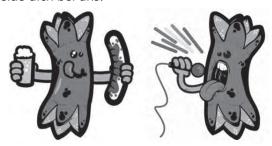
Egal ob Sonne oder Regen – es ist überdacht

Tipp: Früh kommen, spät gehen

www.ässundmusigtäg.ch



Du möchtest dich am Fest beteiligen (Helfereinsatz, Foodstand, Sponsoring etc.)? Sehr gerne – melde dich bei uns!



Ferienheim Region Fraubrunnen

Event geplant? Familienfeier, Geburtstagsfest, Biker-Weekend, Wanderwoche, Strick-Wochenende...

Text: Daniel Wyrsch, Präsident Verein FRF Bilder: Oliver Neuenschwander

Bei uns, im Ferienheim Region Fraubrunnen in Schönried bei Gstaad, sind Sie an der richtigen Adresse. Da Fraubrunnen zu den Vereinsgemeinden gehört, profitieren Sie als Einwohner:in der Gemeinde von Spezialtarifen! So bezahlen Erwachsene von Montag bis Freitag Halbpension, total rund 150 Franken.

Verbringen Sie mit Ihrer Gruppe (ab ca. 20 Personen) ein paar Tage in unserer wunderschönen Umgebung. Im Jahr 2024 konnten wir beinahe 9000 Übernachtungen verzeichnen! Ferien in der Nähe liegen im Trend und wir sind mit dem Zug oder mit Ihrem Fahrzeug gut erreichbar.

Unser Team freut sich darauf, Sie kulinarisch zu verwöhnen und zu beherbergen.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer Website www.faf.ch. Ihre Anfragen richten Sie an info@faf.ch oder kontaktieren Sie unsere Verwalterin Manuela Sommer, Tel. 077 498 52 76.







Die Mütter- und Väterberatung Kanton Bern unterstützt Eltern und Bezugspersonen von Kindern bis 5-jährig bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung, Pflege und Gesundheit. Das Angebot wird durch den Kanton Bern finanziert und ist für Sie kostenlos. Neben Einzelberatungen stehen Interessierten auch Gruppenberatungen zu verschiedenen Themen offen.

In Fraubrunnen stehe ich Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Dreimal pro Monat finden in der Gemeinde Beratungen statt. Auch im «Chindersingen» im Kirchgemeindehaus kann einmal im Monat eine Beratung ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Weiter bin ich bei Bedarf auf Hausbesuchen unterwegs.

Sämtliche Angebote finden Sie unter www.mvb-be.ch

Silvia Glauser, Beraterin frühe Kindheit 079 303 21 61 / silvia.glauser@mvb-be.ch



Seit mehr als einem Jahr besteht nun das Repair Café in Fraubrunnen. Bereits zum 4. Mal hat dieses stattgefunden.

Die Gesamt-Bilanz lässt sich sehen: Weit mehr als 100 Artikel wurden erfolgreich repariert und sind wieder einsatzfähig!

Text: Tom Spring

Ein Beispiel gefällig? Was: Toaster Kitchen Aid

Defekt: Der Auslösehebel bleibt nicht in der richtigen Position, der Toaster heizt somit nicht auf.

Vorgehen: Mit Hilfe eines Spezialschraubenziehers das Gehäuse öffnen. Vorsichtig den Bedienhebel lösen

Erfassen der verschiedenen inneren Mechanismen.

Problemstelle: Der Rückhaltemagnet des Auslösehebels wird nicht mit Strom versorgt und kann diesen somit nicht in der verlangten Position halten.



Lösung: Der Abstand der beiden Kontakte mit einer Spitzzange minimal verringern.

Kontrolle: Der Toaster heizt wie gewünscht auf. Mithilfe eines speziellen Testgerätes wird die Sicherheitsprüfung durchgeführt.



Jetzt kann der reparierte Toaster wieder verwendet werden 😉

Totalaufwand rund 25 Minuten.

Wir freuen uns, Sie bei unseren nächsten Anlässen begrüssen zu dürfen!

Samstag, 17. Januar 2026 (09.00–14.00) Samstag, 25. April 2026 (09.00–14.00) Samstag, 29. August 2026 (09.00–14.00) Samstag, 14. November 2026 (09.00–14.00)

Seite | 66 GIB8 | Nr. 2/2025



QGRAMM

JANUAR - JUNI

KRNETA UND WOODTLI

«MUNDART & TROMPETE», 12. DEZEMBER | 20:15

OLIVIA EL SAYED

«MEHR MITTELMASS!», 16.JANUAR | 20:15

<u>trio entre vias</u>

«BACH N MORE», 13. FEBRUAR | 20:15

THEATERPRODUKTION

«KOMÖDIE IM DUNKELN», II. FEBRUAR — 2. APRIL | 20:00

«IST AUF KURS», 24. APRIL | 20:15

KARIN HOFER | KATHRIN RACZ Ausstellung, 2. mai — Sonntag, 17. mai

«HITS MIT TICS», 12. JUNI | 20:15





10. Veranstaltungskalender

Veranstaltungen Gemeinde Fraubrunnen ab Mitte November 2025

Datum	Zeit	Anlass	Lokalität/Ort	Organisation
15. November	09.00 – 14.00	Repair Café	Mehrzweckraum, Zauggenriedstrasse 1, Fraubrunnen	Repair Café Fraubrunnen
22. November		Kerzenziehen	Schule Fraubrunnen	eTcverein Fraubrunnen
22. November	11.30 – 23.00	Adventsmärit Fraubrunnen	Schloss Fraubrunnen	OK Adventsmärit Fraubrunnen
23. November	11.00 – 15.00	Kinderevent der Elektra	Mehrzweckanlage Messen	Genossenschaft Elektra
24.–28. November		Kerzenziehen	Schule Fraubrunnen	eTcverein Fraubrunnen
27. November	12.15	Offener Mittagstisch für alle Generationen	Kirchgemeindehaus Grafenried	Seniorenrat Fraubrunnen
1. Dezember	19.30	Gemeindeversammlung	Turnhalle Fraubrunnen	Einwohnergemeinde Fraubrunnen
6. Dezember		Dr Samichlous chunnt i Wald	Hornusserhütte Grafenried	eTcverein Fraubrunnen
12. Dezember	20.15 – 22.15	Guy Krneta & Daniel Woodtli – Huener lachen angers	Schlosskeller Fraubrunnen	Kleinskunst Schlosskeller Fraubrunnen
13. Dezember	11.00 – 18.00	Suppentag 2025	Clubhaus SC Grafenried	Sport-Club Grafenried



Sinnvolles tun – Dankbarkeit erfahren

Werden Sie Freiwillige/-r beim Roten Kreuz Kanton Bern.

→ 031 384 02 00

→ srk-bern.ch/freiwillige

Croix-Rouge suisse Schweizerisches Rotes Kreuz Canton de Berne Kanton Bern



Seite | 68 GIB8 | Nr. 2/2025



Standorte der Verwaltungen in der Einwohnergemeinde Fraubrunnen

Gemeindeschreiberei

Einwohner- und Fremdenkontrolle Wahlen und Abstimmungen / Ortspolizei Zauggenriedstrasse 1 3312 Fraubrunnen Tel. 031 760 30 30

gemeindeschreiberei @fraubrunnen.ch



FRAUBRUNNEN GEMEINDESCHREIBEREI

Bauverwaltung

Baubewilligungsverfahren / Tiefbau Abfallwesen / Umwelt und Energie

Dorfstrasse 10 3308 Grafenried Tel. 031 760 30 40

bauverwaltung@fraubrunnen.ch



FRAUBRUNNEN BAUVERWALTUNG

Finanzverwaltung

Finanzwesen / AHV-Zweigstelle / Steuern und Gebühren / amtliche Bewertung Abfallgebührenmarken Dorfstrasse 3

3313 Büren zum Hof Tel. 031 760 30 50

finanzverwaltung@fraubrunnen.ch



Öffnungszeiten

Montag 08.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr

Dienstag ganzer Tag geschlossen

Mittwoch 08.00 – 12.00 und 13.30 – 17.00 Uhr

Donnerstag ganzer Tag geschlossen

Freitag 08.00 – 15.00 Uhr durchgehend